

Amtsblatt

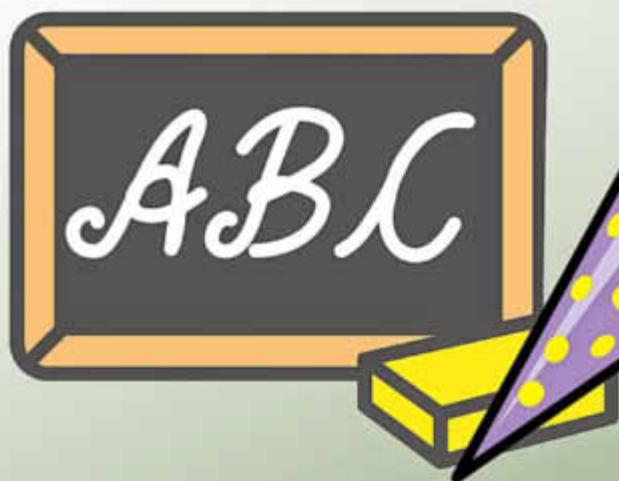
Sternberger Seenlandschaft



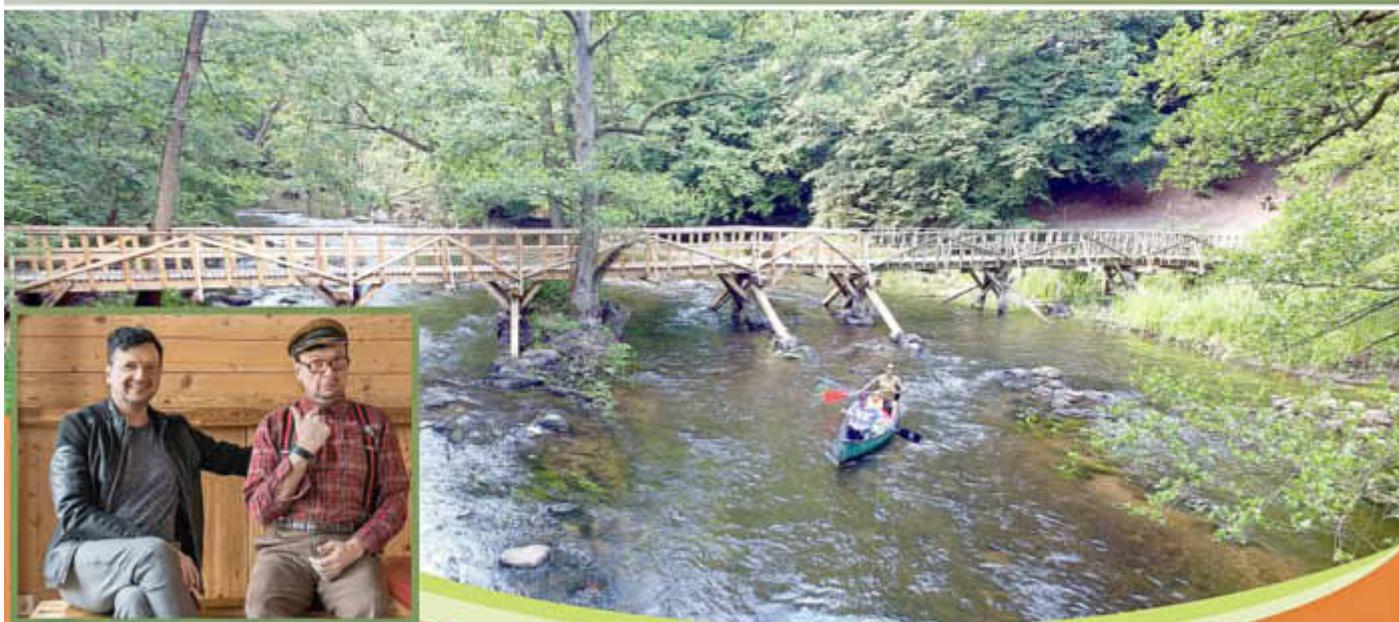
Jahrgang 15

Samstag, den 11. August 2018

Nr. 08/2018



Willkommen unseren
neuen ABC - Schützen
in den Grundschulen Brüel, Dabel und Sternberg



20 Jahre Bauer Korl

- 18.08. - Beachparty Dabel • 25.08. - Dorffest Hohen Pritz • 25.08. - DRK Sommerfest Sternberg
- 25.08. - Sommernachts - Grillparty bei Bauer Korl • 26.08. - 19. Sternberger Triathlon

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 15. September 2018

Inhaltsverzeichnis

Seite

Aktuelles aus den Städten und Gemeinden	
• Information der WEMAG	5
• Information der Stadtwerke	5
• Freie Baugrundstücke Wohngebiet Möllerbarg in Borkow	5
• Vielen Dank	6
• Danke für das Kinderfest zum Kindertag	6
• Einladung für junge Bücherfreunde	6
• Das Projekt Klatschmohnwiese	6
• Termine DRK Blutspende in Dabel	6
• Triathlon Anwohnerinfo	7
• Veranstaltungsplan der Gemeinde Borkow	7
Öffentliche Bekanntmachungen	
• Veröffentlichung 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 der Gemeinde Kobrow	7
• Veröffentlichung 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 der Gemeinde Kloster Tempzin	10
• Veröffentlichung 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 der Gemeinde Borkow	12
• Ausfertigung Anordnungsbeschluss mit Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte	14
• Satzung der Gemeinde Blankenberg über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen	14
Vereine und Verbände	
• Der Vorstand der Rheumaliga lädt ein	15
• 25. Beachparty des Dabeler Karnevalclub	25
• Ein besonderes Kita-Jahr geht zu Ende	25
• Ausflug der DRK-Seniorentagespflege Sternberg	25
• Heimatverein Wendorf	16
• Informationsnachmittag in der Seniorenwohnanlage Brüel	17
• Veranstaltungsplan der Ortsgruppe der Volkssolidarität im September 2018	17
• Erfolgreiche Schwimmkurse	17
• Gägelower Kirche soll restauriert werden	18
• Sommerferien am Roten See	18
• Das Tafelkindercamp 2018 in Bolz	18
• Der Sternberger Heimatverein informiert	19
• Der FC Aufbau Sternberg informiert	19
Kultur, Tourismus und Freizeitangebote	
• Es ist was los im Sternberger Seenland	19
• Geführte Touren im Naturpark Sternberger Seenland	22
• Shop der Tourismus	25
• Buchreihe „Lieblingsplätze zum Entdecken“	25
• Was ist los in Witzin	26
• Konzert der Festspiele MV in der Sternberger Kirche	26
• 1. Kobrower Kinonacht	27
• Dorffest Hohen Pritz	27
Geburtstage des Monats	
• Geburtstage des Monats	27
• Der Vorstand der Rheumaliga AG Brüel gratuliert	28
• Der Behindertenverband gratuliert	28
Kirchliche Nachrichten	
• Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sternberg	28
• Ev.-luth. Kirchengemeinde Dabel	29
• Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Brüel	29
• Katholische Kirchengemeinde St. Pius Sternberg	30
• Ev.-luth. Kirchengemeinde Witzin	30
• Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Brüel	31
Mein verrücktes Hobby	
• Was mal als Hobby begann - 20 Jahre Bauer Korl	31
Nachgefragt	
• Wie weiter mit dem Waschbären	31
Sonstiges	
• Ungewöhnliche Klänge in Rothen	32



Telefonliste der Stadtverwaltung Sternberg

		Vorwahl 03847 ...
Bürgermeister:	Armin Taubenheim	4445 11
Vorzimmer:	Heike Lohse	4445 12
		Fax: 4445 13
1. Zentrale Dienste		Fax: 4445 13
Leiter:	Olaf Steinberg	4445 30
1.1 Personal		4445 28
1.2 Amtsangelegenheiten, Sitzungsdienst, Satzungen, Recht, Versicherungen		
	Jaqueline König	4445 29
	Evelin Gartzke	4445 15
	Katja Fregien	4445 86
1.3 Schulen, Kita, Jugend, Sport		
	Margret Weihs	4445 24
	Brit Käker	4445 48
1.4 Standesamt		4445 18
	Brigitte Berkau	
1.5 Touristinfo		Fax: 4445 70
	Martin Bouvier	4445 35
	Ina Seidel	4445 25
1.6. Amtsblatt, Internet, EDV		4445 36
	Michael Schwertner	
2. Finanzverwaltung		Fax: 4445 13
Leiter:	Reinhard Dally	4445 40
2.1 Haushaltsplanung		4445 27
	Hannelore Toparkus	
2.2 Stadtkasse; Vollstreckung		4445 45
	Cornelia Köpcke	4445 46
	Bärbel Beyer	4445 43
	Brigitte Merseburger	4445 74
	Beate Schwarz	
2.3 Steuern und Abgaben		4445 41
	Gudrun Pankow	4445 47
	Judith Schulz	
2.4 Geschäftsbuchhaltung		4445 32
	Jessica Ohms	4445 33
	Anne Kasten	4445 26
	Peter Albrecht	

3. Bürgeramt		Fax: 4445 69	Hohen Pritz Herr Jan Kessel	Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Freitag von 16:30 bis 17:30 Uhr im Gemeinde- haus Mobil 0176 48101120 E-Mail: kessel@hohen-pritz.de nach Absprache Tel. 038483 20810
Leiter:	Eckardt Meyer	4445 73		
3.1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Gewerbeamt, Bußgeld			Kloster Tempzin Herr Alfred Nuklies	
Eric Frank		4445 64	Kobrow	Sprechzeiten: Die Sprechstunde findet jeden 1. Montag des Monats im Gemein- deraum der Mehrzweckhalle Kobrow in der Zeit von 18:00 - 19:00 Uhr statt. Tel.: 03847 4364215 nach Absprache
Martina Meyer		4445 68	Herr Olaf Schröder	Tel. 038486 20520 nach Absprache
Angelika Dreßler		4445 85	Mustin Herr Berthold Löbel	Tel. 038481 20725 oder 0172 3137080 nach Absprache
3.2 Kooperatives Bürgerbüro		Fax: 4445 34	Kuhlen-Wendorf Herr Ralf Toparkus	Tel. 038481 20725 oder 0172 3137080 nach Absprache
Renate Schäfer		4445 61	Herr Armin Tauben- heim	Tel. 03847 444512
Anica Laube		4445 62	Sternberg	nach Absprache
Sabine Kropp		4445 63	Herr Armin Tauben- heim	Tel. 03847 444512
Anja Loscher		4445 79	Weitendorf	Mo. - Fr. nach Absprache
3.3 Wohngeld			Frau Andrea Sielaff	Tel. 03847 312585
Liane Blaschkowski		4445 60	Witzin	Jeden Mittwoch (sofern nicht dienstlich verhindert)
3.4 Friedhofsverwaltung			Herr Hans Hüller	von 18:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Alternativ erreichbar über: Mobil: 01515 0964504 nach telefonischer Absprache
Manuela Reimer		4445 71	Sprechzeiten der Gleichstellungs- beauftragten	0172 9647267
3.5 Bürgerbüro Brüel		Vorwahl 038483 ...	Frau Antje Kühl	
(nur Montag)		Fax: 333 33		
Einwohnermeldeamt	Renate Schäfer	333 17		
Wohngeldstelle	Liane Blaschkowski	333 13		
4. Amt für Bau- und Liegen- schaften		Fax: 4445 82		
Leiter:	Jörg Rußbütt	4445 78		
4.1 Tiefbau				
Edwin Junghans		4445 77		
4.2 Hochbau				
Horst Köbernck		4445 88		
4.3 Bauleitplanung				
Rolf Brümmer		4445 83		
4.4 Allgemeine Bauverwaltung Grundstücks- und Gebäu- demangement				
Sabine Brinckmann		4445 81		
4.5 Liegenschaften				
Dorothea Behrens		4445 75		
Susanne Balzer		4445 84		
5. Stadtwerke		Fax: 4445 54		
Kaufmännischer Bereich:	Ilona Windolph	4445 50		
	Liane Dupke	4445 52		
Technischer Bereich:	Kerstin Pohl	4445 51		
6. Bauhof				
Dietmar Merseburger	Sternberg	2182 oder 0171 6055295		
Norbert Krienke	Brüel	0172 3216545		

Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich

Stadtbibliothek Sternberg

Finkenkamp 24

Montag	von 08:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag	von 08:00 bis 10:30 Uhr von 16:30 bis 17:30 Uhr

Stadtbibliothek Brüel

August-Bebel-Straße 1

Montag	geschlossen
Dienstag	von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	von 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr

In der Zeit vom 06.08. - 17.08.2018 ist die Stadtbibliothek Brüel wegen Urlaub geschlossen.

Gemeindebibliothek Dabel

Wilhelm-Pieck-Straße 20

Montag	von 15:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	von 15:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	von 15:00 bis 17:00 Uhr

Gemeindebibliothek Witzin

Gemeindezentrum

Mittwoch	von 17:00 bis 18:00 Uhr
----------	-------------------------

Sprechzeiten der Bürgermeister

Amt Sternberger Seenlandschaft

Gemeinde	Sprechzeiten
Bürgermeisterin/ Bürgermeister	

Blankenberg	Sprechzeiten nach telefonischer Verein- barung unter 0172 3245444
Herr Uwe Schulz	nach Absprache
Borkow	unter 038485 20585 oder 0173 2617567
Frau Regina Rosen- feld	Montag, 17:00 - 19:00 Uhr
Stadt Brüel	Bürgerhaus Brüel
Herr Hans-Jürgen Goldberg	038483 33323
Dabel	Terminabsprache unter der
Herr Herbert Rohde	Tel.-Nr. 038485 20221 oder 0173 3953072 im Herrenweg 4

Redaktion Amtsblatt

Michael Schwertner

Telefon: 03847 444536

Fax: 03847 444570

E-Mail: schwertner@stadt-sternberg.de

Heimatmuseum Sternberg

Mühlenstraße 6 • 19406 Sternberg
Tel.: 03847 2162
www.heimatmuseum.stadt-sternberg.de
E-Mail: heimatmuseum@stadt-sternberg.de

Öffnungszeiten:

Mai - Oktober
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 10:00 - 15:00 Uhr
auf Anfrage
Tel.: 0163 7196326 oder 0162 9270575

Heimatstube Brüel

August-Bebel-Str. 1
19412 Brüel
(im Bürgerhaus)

Dienstag: 14:00 - 16:30 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 11:30 Uhr

Heimatstube Dabel

W.-Pieck-Str. 20
19406 Dabel
Tel.: 038485 20420

Mittwoch: 14:00 - 16:00 Uhr

Das Mehrgenerationenhaus informiert:

ACHTUNG!!!

Öffnungszeiten im Mehrgenerationenhaus in den Sommerferien

Der Kinder- und Jugendclub findet wieder am Roten See statt.

9. Juli bis 17. August 2018

montags bis freitags von 11:00 bis 18:00 Uhr

Das Mgh öffnet

mittwochs von 13:00 bis 18:00 Uhr und
freitags von 10:00 bis 17:00 Uhr.

Anke Zelas

Jugendsozialarbeiterin

Sprechzeiten des Jugendamtes

Jugendamt Bereich Sternberg/Brüel
Frau Naujocks
Mecklenburgring 32
19406 Sternberg
03871 722-5169

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten!

Schiedsstelle in Sternberg

Antje Kühl
Tel.: 0172 9647267
E-Mail: schiedsstelle@stadt-sternberg.de
Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen im Amt Sternberger Seenlandschaft

Bauhof Sternberg	03847 2182 oder 0171 6055295
Bauhof Brüel	038483 33331 oder 0172 3216545
Bibliothek Sternberg	03847 2712
Bibliothek Brüel	038483 33340

Heimatmuseum	03847 2162
Kindergarten Sternberg	03847 2465
Hort Sternberg	03847 311945
Grundschule Sternberg	03847 2622
Grundschule Brüel	038483 293010
Grundschule Dabel	038485 20242
Regionale Schule Brüel	038483 293030
Sporthalle Sternberg	03847 2713
Sporthalle Brüel	038483 20040
Sportlerheim Sternberg	03847 2806
Stadtwerke (Kläranlage)	03847 312071
Stadtwerke (Wasserwerk)	03847 2393
Stadtwerke (Bereitschaft)	0171 7119336 und 0171 7119337

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Verwaltung des Amtes Sternberger Seenlandschaft und des Bürgerbüros in Brüel

Stadtverwaltung Sternberg, Zentrale Dienste, Finanzverwaltung

Montag	kein Sprechtag
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Bürgeramt

Allgemeines Ordnungsrecht, Gewerbeamt, Wohngeldbehörde, Verkehrsüberwachung, Bußgeldstelle, Brand- und KatSchutz, Friedhofsverwaltung

Montag	kein Sprechtag
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

kooperatives Bürgerbüro Sternberg

Pass- und Personalausweise, Melderecht/Kfz-Zulassung, Führerscheinangelegenheiten, Schüler- und Meister-BaFöG, Kita-Förderung, Katasterauszüge

Montag	kein Sprechtag
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Brüel

Pass- und Personalausweise, Melderecht/Wohngeldbehörde
Montag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Touristinformation Sternberg

Mai bis September:

Montag bis Freitag 09:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 17:00 Uhr

Juli und August

zusätzlich Sonnabend 10:00 - 16:00 Uhr

Oktober bis April:

Montag bis Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Stadtarchiv der Stadt Sternberg

Frau Petra Rauchfuß
Finkenkamp 24
19406 Sternberg
Telefon: 03847 4367797
E-Mail: archiv@stadt-sternberg.de

Sprechzeiten:

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 12:00 - 16:00 Uhr

Schuldnerberatung in Sternberg

Ansprechpartner:

Anette Zimmermann

Sprechzeiten:

Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und
 13:00 - 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

und nach vorheriger Absprache

Suchtberatung

Ansprechpartner:

Marcus Müller

Sprechzeiten:

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und
 13:00 - 16:00 Uhr

Adresse:

Schuldner/Suchtberatungsstelle Parchim
 Außenstelle Sternberg
 Luckower Str. 29 a
 19406 Sternberg
 Telefon: 03847 451399
 E-Mail: schuldnerberatung.sternberg@kloster-dobbartin.de



Die Außensprechstage sind immer an jedem 1. Mittwoch im Monat!
 Ab September findet der Außensprechtag im alten Postgebäude
 nebenan statt, Am Markt 3, Seiteneingang links.

Kontaktdaten:

Pflegestützpunkt Parchim
 Putlitzer Straße 25, 19370 Parchim
 Telefon: 03871 722-5091
 Fax: 03871 72277-5091
 Internet: www.pflegestuetzpunkteMV.de

WEMAG-BAE Brüeler Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH

Information für unsere Kunden in der Stadt Brüel

1. Unsere Dienststelle in Brüel erreichen Sie an Werktagen tagsüber unter: für den Bereich Trinkwasser und Fernwärme, 038483 3130 für den Bereich Abwasserentsorgung, 0385 755-2281
2. für die Annahme von Störungsmeldungen in der Versorgung mit Strom, Wasser, Fernwärme und in der Abwasserentsorgung außerhalb der Arbeitszeit erreichen Sie uns unter: 0385 755-111.
3. Zu allen Fragen zur Verbrauchsabrechnung Strom, Wasser, Abwasser haben wir folgende Service-Nr. eingerichtet: 0385 755-2755.
4. Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlage und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der Firma Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH, Ludwigsluster Chaussee 55, 19061 Schwerin an. Sie erreichen die Firma unter Tel.: 0385 3924510, Telefax: 0385 3924513.
5. Zu Fragen der Abwasserentsorgung beraten wir Sie gern im persönlichen Gespräch zu unseren Sprechzeiten, die wir jeden Dienstag für Sie in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr in der Netzdienststelle Brüel, Sternberger Str. 91, durchführen. Termine außerhalb dieser Sprechzeit können Sie telefonisch vereinbaren unter: 0385 755-2281.

WEMAG AG
 BAE GmbH

Information der Stadtwerke Sternberg

zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben

Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der nachfolgenden Firma an:

NWL

Norddeutsche Wasser Logistik GmbH

Vielbecker Weg

23936 Grevesmühlen

Sie erreichen diese Firma unter

Tel.: 03881 756490

Fax: 03881 757484

oder über E-Mail-Adresse: info@nwl-gvm.de

Stadtwerke (Bereitschaft) 0171 7119337

Ihre Stadtwerke

Freie Baugrundstücke Wohngebiet Möllerberg in Borkow

Die Gemeinde Borkow bietet am Ortsrand von Borkow im Wohngebiet „Möllerberg“ in unmittelbarer Umgebung des Borkower Sees u. der Mildenitz noch 12 freie Eigenheimbauplätze zum Verkauf an. Die Grundstücke haben eine Größe von ca. 520 m² bis 890 m², sind ortsüblich erschlossen u. es gelten die Festsetzungen (eingeschossige Einzel- o. Doppelhäuser, Sattel- o. Krüppelwalm-dach) des Bebauungsplans Nr. 1 „Möllerberg“. Als Verkaufspreis ist der Quadratmeterpreis i. H. v. 17,00 €/m² festgelegt. Gegenwärtig sind die Grundstücke (Hanglage) bauträger- u. courtagefrei.

Nähere Informationen sind in der Bauverwaltung des Amtes Sternberger Seenlandschaften erhältlich (Tel. 03487 4445 - 83 und - 84).



Vielen Dank

So meldete sich eine Brüeler Leserin aus der Schulstraße mit dem Hinweis auf die Sauberkeit an den Baumscheiben und dem Graben an der Schulstrasse. „So fleißig, wie die beiden ihre Arbeit verrichten, muss einfach einmal darauf hingewiesen werden“. Gemeint sind Katrin Dabergott und Peter Warncke, die im Rahmen einer Maßnahme des Bundesfreiwilligendienstes den Bauhof in Brüel unterstützen. Dem schließen wir uns natürlich gern an. Und sollten Sie, liebe Leserinnen und Leser etwas ähnliches zu Berichten haben, einfach her mit den Informationen.



Danke für das Kinderfest zum Kindertag 2018

Am 01.06.2018 fand unser diesjähriges Kinderfest statt. Die Mitglieder des Bildungs- und Sozialausschusses sind sich darüber einig, dass dieses Fest nur Dank des ideenreichen und zuverlässigen Engagements der Vereine, Einrichtungen und Sponsoren unserer Stadt in dieser Qualität möglich war.

Die Kinder unserer Grundschule, der Förderschule, des DRK Kindergartens, der KITA „Sonnenschein“ und viele andere Kinder aus Sternberg konnten so am Umzug durch die Stadt teilnehmen und abwechslungsreiche Stunden auf dem Sportplatz erleben.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen, die dieses Fest mitgestaltet oder unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Ohne die zahlreichen Helfer und Unterstützer wäre ein solches Fest nicht zu realisieren.

Auch den zahlreichen Sponsoren danken wir für die überreichten Sach- und Geldspenden.



Ulrike Hunz

Vorsitzende Sozialausschuss Sternberg

Einladung für junge Bücherfreunde



Die Stadtbibliothek Sternberg bietet am 06. September 2018 für interessierte Schüler (Dritt- und Viertklässlern) von 14 bis 14:45 Uhr die Gründung eines Leseclubs an.

Dieser wird durch Dr. Gerhard Papke geleitet und regelmäßig stattfinden.

Wer gerne mit uns gemeinsam die Welt der Bücher und der Literatur entdecken will, ist herzlich willkommen.



Das Projekt Klatschmohnwiese in Alt Necheln - Blumenbunte Flächen für Maja und Ihre Freunde!

Die Biene Maja startet das Projekt Klatschmohnwiese, denn auf Feldern und Wiesen, öffentlichen Flächen und in Gärten blüht es immer weniger. Auf der Klatschmohnwiese ist Maja zuhause und sie möchte gern dabei helfen, für Bienen und andere Insekten Lebensräume zu schaffen. Das Netzwerk Blühende Landschaft, eine Initiative des gemeinnützigen Vereins Mellifera e. V., setzt sich seit über 15 Jahren dafür ein, dass unsere Landschaft wieder bunter wird und Insekten genügend Nahrung finden. Gemeinsam mit Landwirten und anderen Partnern legt es in ganz Deutschland Blühflächen an. Damit entstehen bundesweit, sowohl auf landwirtschaftlichen Betrieben als auch im öffentlichen Bereich wertvolle blühende Oasen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur biologischen Vielfalt. Diese werden durch Paten finanziert. Dabei macht Die Biene Maja den ersten Schritt und wird 2018 Pate für 50.000 Quadratmeter Blühflächen, die für zwei Jahre bienenfreundlich bepflanzt werden.

Sie auch mit 17.000 m² Blühfläche in 19412 Alt Necheln. Die Fläche gehört zum Gutshaus Alt Necheln. Hier leben Constance und Uli und ihre vier Kinder (4 bis 21 Jahre alt) in einem alten Gutshaus im schönen Mecklenburg und kümmern sich gemeinsam um die Blühfläche und entdecken gerade die Landwirtschaft für sich. Der Jüngste, Gustav, ist vier und der Fuhrparkmanager. Emil ist 10 und betreut die WetterApp. Johannes ist 18 und fährt den Traktor. Svenja ist schon 21, kommt aber am Wochenende gerne mit aufs Feld. Uli ist der Initiator und eigentlich „Schreibtischtäter“, der in der Bewirtschaftung von Gut und Feld seinen Ausgleich findet. Im Übrigen geht am Gutshaus Alt Necheln auch die Bienenstrasse vorbei und die ersten Bienenvölker sind inzwischen eingezogen.



Termine DRK Blutspende in Dabel



Termin für die DRK Blutspende in Dabel, am **20.08.2018**, Grundschule Dabel, Am Mattenstieg 1 K. Spendezeit von 15:30 bis 18:30 Uhr.

Anwohner-Information

Sehr geehrte Anwohnerinnen, Sehr geehrter Anwohner,
anlässlich des 19. Sternberger Jedermann-Triathlon am Sonntag,
d. 26.08.2018 kommt es zur Verkehrseinschränkung.

In der Zeit zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr wird die Rennstrecke
gem. § 29 Abs. 2 Straßenverkehrs-Ordnung voll gesperrt. Die
Wegstrecke führt vom Badestrand Sternberger See, Leonhard-
Frank-Str., Seestraße, Am Berge -entgegen der Fahrtrichtung-,
L 141 Finkenamp und Bützower Chaussee, Ortsverbindungsstra-
ße Groß Görnow bis Klein Görnow und zurück.

Rettungs- und Einsatzfahrzeugen wird jederzeit eine ungehinderte
Durchfahrt ermöglicht.

Sollte es zwingend erforderlich sein, dass Anlieger bzw. mögliche
weitere Verkehre in dieser Zeit die gesperrten Straßen befahren
müssen, so hat dies über Ausnahmegenehmigungen nach § 46
Abs. 1 Nr. 11 StVO mit Antrag beim Amt Sternberger Seenland-
schaft zu erfolgen.

Wir bitten ggf. um Berücksichtigung und bedanken uns für Ihr
Verständnis.

Sternberg, den 10.08.2018

Der Veranstalter
Stadt Sternberg
Der Bürgermeister

Borkow
Landkreis
Ludwigslust-Parchim

Veranstaltungsplan der Gemeinde Borkow

im August/September 2018

Datum	Ort	Veranstaltung/Maßnahme	Beginn
13.08.18	DGH	Ferienspiele *	09:00 Uhr
13.08.18	DGH	Gitarrengruppe 1	17:00 Uhr
13.08.18	DGH	Gitarrengruppe 2	18:00 Uhr
14.08.18	DGH	Spielenachmittag	14:00 Uhr
14.08.18	DGH	Radtour	18:30 Uhr
15.08.18	DGH	Ferienspiele * Fahrt zum Hansapark **	
17.08.18	DGH	Chorprobe	19:00 Uhr
20.08.18	DGH	Gitarrengruppe 1	17:00 Uhr
20.08.18	DGH	Gitarrengruppe 2	18:00 Uhr
21.08.18	DGH	Spielenachmittag	14:00 Uhr
21.08.18	DGH	Radtour	18:30 Uhr
22.08.18	DGH	Nachmittag für Kinder ***	15:00 Uhr
24.08.18	DGH	Chorprobe	19:00 Uhr
27.08.18	DGH	Gitarrengruppe 1	17:00 Uhr
27.08.18	DGH	Gitarrengruppe 2	18:00 Uhr
27.08.18	DGH	Gemeindevertreterversammlung	19:00 Uhr

28.08.18	DGH	Spielenachmittag	14:00 Uhr
31.08.18	DGH	Chorprobe	19:00 Uhr
03.09.18	DGH	Gitarrengruppe 1	17:00 Uhr
03.09.18	DGH	Gitarrengruppe 2	18:00 Uhr
04.09.18	DGH	Spielenachmittag	14:00 Uhr
04.09.18	DGH	Radtour	18:30 Uhr
05.09.18	DGH	Nachmittag für Kinder ***	15:00 Uhr
07.09.18	DGH	Chorprobe	19:00 Uhr
10.09.18	DGH	Gitarrengruppe 1	17:00 Uhr
10.09.18	DGH	Gitarrengruppe 2	18:00 Uhr
11.09.18	DGH	Spielenachmittag	14:00 Uhr
11.09.18	DGH	Radtour	18:30 Uhr
12.09.18	DGH	Nachmittag für Kinder ***	15:00 Uhr
14.09.18	DGH	Chorprobe	19:00 Uhr

DGH Dorfgemeinschaftshaus
* Informationen unter 0173 2617567
** Anmeldung bis zum 13.08.2018
Fahrt mit dem Zug
*** Spielen, Basteln, Kochen, Grillen, usw.

Öffentliche Bekanntmachungen

Hinweis: Satzungen und öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Sternberg und der Stadt Brüel werden auf den jeweiligen Internetseiten unter www.stadt-sternberg.de und www.stadt-brueel.de veröffentlicht.

Veröffentlichung

1. Nachtragshaushaltsatzung 2018 der Gemeinde Kobrow für den Doppelhaushalt 2017/2018

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 19.02.2018 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltsatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nummehr auf EUR
1. im Ergebnishaushalt				
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	542.500	38.300	0	580.800
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	532.500	35.800	0	568.300
der Saldo der der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	10.000	2.500	0	12.500
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0	0
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
der Saldo der der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0	0	0	0
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	10.000	2.500	0	12.500
die Einstellung in Rücklagen auf	0	0	0	0
die Entnahmen aus Rücklagen auf	3.700	1.600	0	5.300
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	13.700	4.100	0	17.800

2.	im Finanzhaushalt				
a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	488.000	36.100	0	524.100
	die ordentlichen Auszahlungen auf	436.000	31.700	0	467.700
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	52.000	4.400	0	56.400
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0	0
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.700	4.600	0	8.300
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	15.300	0	0	15.300
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-11.600	4.600	0	-7.000
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	0	0	0
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	40.400	9.000	0	49.400
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-40.400	-9.000	0	-49.400

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 EUR 2018.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt (unverändert)

von bisher 20.000 EUR in 2018

auf 20.000 EUR.

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuer werden wie folgt festgesetzt:

	2018	2018
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)	von bisher 320 v. H.	auf 350 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	von bisher 380 v. H.	auf 400 v. H.
2. Gewerbesteuer	von bisher 350 v. H.	auf 370 v. H.

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt bisher 0,35 Vollzeitäquivalente (VzÄ) in **2018** und nunmehr 0,35 VzÄ in **2018**.

§ 7

Eigenkapital

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	1.492.791	1.473.794
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	1.375.127	1.420.711
und zum 31.12. des Haushaltjahres 2017	1.344.327	1.389.911
sowie zum 31.12. des Haushaltjahres 2018	1.358.027	1.407.711

§ 8

weitere Vorschriften

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

- a. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit im Ergebnishaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich wesentlich erhöhen wird,
 - b. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in erheblichem Umfang nicht ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken oder eine bereits bestehende Deckungslücke sich wesentlich erhöhen wird,
 - c. im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen in erheblichem Umfang getätigt werden sollen oder müssen; entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen,
 - d. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,
 - e. Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.
1. Erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 bis 4 KV sind Beträge von mehr als 50.000,00 €.
- 8.2. Entscheidungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Die Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird durch die Gemeindevertretung getroffen, wenn sie die in der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten Wertgrenzen für die Entscheidung des Bürgermeisters übersteigt.
- 8.3. Haushaltsvermerke zur Deckungsfähigkeit
- 8.3.1. Von der grundsätzlichen gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushalts - entsprechend auch der Ansätze Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt - gemäß GemHVO-Doppik sind ausgenommen:

- DK 0001 Personalaufwendungen
 - DK 0002 Unterhaltung des Vermögens
 - DK 0003 Bewirtschaftung des Vermögens
 - DK 0005 Versicherungen
 - DK 0009 Abschreibungen
 - DK 0042 Aufwendungen der Feuerwehr
 - DK 0051 Bauhof
- Innerhalb dieser Deckungskreise 0001 - 0051 sind alle Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.
- 8.3.2 Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
- 8.3.3 Gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes jeweils für einseitig deckungsfähig erklärt. Sofern die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.
- 8.3.4 Gemäß § 13 Abs. 2 GemHVO-Doppik können Mehrerträge in folgenden Produktsachkonten folgende Aufwendungsansätze erhöhen:
- DK 0031 61100.60130000 und 61100.54310000/61200.57910000
 - DK 0041 12605.44251000 und 12605.52310000
- 8.3.5 Gemäß § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik werden Erträge/Einzahlungen aus Spenden für bestimmte Aufwendungen/Auszahlungen (Zweckbindung entsprechend Spendenvermerk) innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig(unecht) erklärt.
- 8.4. Festlegung der Wertgrenze für die Einzeldarstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionsvorhaben
- 8.4.1. Gemäß § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 10.000 EUR für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt insgesamt.
- 8.5 Übertragbarkeit
Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes werden für übertragbar erklärt, soweit hinsichtlich der Ansätze im laufenden Haushaltsjahr bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen wurden oder sie in sonstiger Weise gebunden sind. Darüber hinaus können Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen durch Haushaltsvermerk für ganz oder teilweise übertragbar erklärt werden ohne Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr. Im Übrigen gelten die Festlegungen in der GemHVO-Doppik § 15.
**Haushaltsvermerke zur Übertragbarkeit: 424020.5231
541000.5233**
- 8.6 Kreditaufnahmen und Umschuldungen
Die Entscheidung über die günstigste Kreditaufnahme oder Umschuldung trifft der Bürgermeister und der Kämmerer/Leiter.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 27.07.2018 erteilt

Kobrow, den 30.07.2018

Schröder
Bürgermeister

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 27.07.2018 durch Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.
Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme

vom Montag, dem 13.08.2018 bis Freitag, dem 18.08.2018
von 09:00 bis 12:00 Uhr,
im Rathaus, Zimmer 24

öffentlich aus.

Sternberg, 30.07.2018

Impressum

Ämliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Sternberger Seenlandschaft

Verlag + Satz:

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck:

Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:
Anzeigenannahme:**

Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/5 79-30

Redaktion:

Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Kommunalverwaltung verteilt. Darüber hinaus ist es in der Stadt bzw. Amtsverwaltung erhältlich und auf Antrag abonnierbar. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Ämlicher Teil:

Außenämlicher Teil:

Anzeigenteil:

Erscheinungsweise:

Auflage:

Der Bürgermeister, der Amtsvorsteher

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Jan Gohlke

monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte

im Amtsgebiet verteilt

7.950 Exemplare



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck, Internet, Mobil.

Veröffentlichung**1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Kloster Tempzin für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 22.02.2018 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1**Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1. im Ergebnishaushalt				
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	640.200	6.600	0	646.800
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	669.900	18.000	0	687.900
der Saldo der der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-29.700	-11.400	0	-41.100
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0	0
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
der Saldo der der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0	0	0	0
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-29.700	0	11.400	-41.100
die Einstellung in Rücklagen auf	0	0	0	0
die Entnahmen aus Rücklagen auf	10.200	0	0	10.200
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-19.500	0	11.400	-30.900
2. im Finanzhaushalt				
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	545.500	4.800	0	550.300
die ordentlichen Auszahlungen auf	538.400	17.800	0	556.200
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	7.100	-13.000	0	-5.900
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0	0
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.900	174.400	0	183.300
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	300	142.500	0	142.800
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.600	31.900	0	40.500
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	20.000	0	20.000
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	15.700	38.900	0	54.600
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-15.700	-18.900	0	-34.600

festgesetzt.

§ 2**Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldung (Kreditermächtigung)

wird festgesetzt

von bisher 0 EUR

auf 20.000 EUR

§ 3**Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4**Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit**

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt (unverändert)

von bisher 100.000 EUR 2018

auf nunmehr 100.000 EUR.

§ 5**Hebesätze**

Die Hebesätze für Realsteuer werden in 2018 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer			
a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)		von bisher 330 v. H.	auf 340 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)		von bisher 385 v. H.	auf 400 v. H.
2. Gewerbesteuer		von bisher 370 v. H.	auf 380 v. H.

§ 6**Stellen gemäß Nachtragsstellenplan**

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt bisher 0,8 Vollzeitäquivalente (VzÄ) und nunmehr 0,8 Vollzeitäquivalente (VzÄ) (unverändert)

§ 7**Eigenkapital**

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	2.192.182	2.229.601
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	2.108.198	2.145.401
und zum 31.12. des Haushaltjahres 2018	1.984.774	2.044.584
	1.963.974	2.012.384

§ 8**weitere Vorschriften****8.1.** Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

- a. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit im Ergebnishaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich wesentlich erhöhen wird,
- b. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in erheblichem Umfang nicht ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken oder eine bereits bestehende Deckungslücke sich wesentlich erhöhen wird,
- c. im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen; entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen,
- d. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,
- e. Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

1. Erheblich im Sinne § 48 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 KV sind Beträge von mehr als 20.000 €.

8.2. Entscheidungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Die Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird durch die Gemeindevertretung getroffen, wenn sie die in der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten Wertgrenzen für die Entscheidung des Bürgermeisters übersteigt.

8.3. Haushaltsvermerke zur Deckungsfähigkeit**8.3.1.** Von der grundsätzlichen gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushalts - entsprechend auch der Ansätze Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt - gemäß § 14 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind ausgenommen

- DK 0001 die Personalaufwendungen der Kontengruppe 50
- DK 0002 die Aufwendungen für die Unterhaltung des Vermögens
- DK 0003 die Aufwendungen für die Bewirtschaftung des Vermögens
- DK 0005 Versicherungen
- DK 0009 Abschreibungen
- DK 0042 alle Aufwendungen bis auf DK 0002, 0003, 0005 und 0009 der Feuerwehr

Innerhalb dieser Deckungskreise sind die Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

8.3.2 Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.**8.3.3** Gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes jeweils für einseitig deckungsfähig erklärt. Sofern die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.**8.3.4** Gemäß § 13 Abs. 2 können Mehrerträge in folgenden Produktsachkonten folgende Aufwendungsansätze erhöhen:

- DK 0031 61100.60130000 und 61100.54310000/61200.57910000
- DK 0041 12605.44251000 und 12605.523100008.3.5

Gemäß § 14 Abs. GemHVO-Doppik werden Erträge/Einzahlungen aus Spenden für bestimmte Aufwendungen/Auszahlungen (Zweckbindung entsprechend Spendenvermerk) innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig (unecht) erklärt.

8.4. Festlegung der Wertgrenze für die Einzeldarstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionsvorhaben**8.4.1.** Gemäß § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von **10.000 EUR** für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt insgesamt.**8.5** Übertragbarkeit

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes werden für übertragbar erklärt, soweit hinsichtlich der Ansätze im laufenden Haushaltsjahr bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen wurden oder sie in sonstiger Weise gebunden sind. Darüber hinaus können Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen durch Haushaltsvermerk für ganz oder teilweise übertragbar erklärt werden ohne Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr. Im Übrigen gelten die Festlegungen in der GemHVO-Doppik § 15.

Haushaltsvermerke: Folgende Produktsachkonten können in das Folgejahr übernommen werden: 541000.5233, 5239.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 27.07.2018 erteilt.

Kloster Tempzin, den 30.07.2018

Nuklies

Bürgermeister

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 27.07.2018 durch Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme
vom Montag, dem 13.08.2018 bis Freitag, dem 18.08.2018
von 09:00 bis 12:00 Uhr, im Rathaus, Zimmer 24

öffentlich aus.

Sternberg, den 30.07.2018

1. Nachtragshaushaltsatzung der Gemeinde Borkow für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.04.2018 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nummehr auf EUR
1. im Ergebnishaushalt				
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	495.200	26.700	0	521.900
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	500.800	26.300	0	527.100
der Saldo der der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-5.600	400	0	-5.200
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0	0
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
der Saldo der der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0	0	0	0
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-5.600	400	0	-5.200
die Einstellung in Rücklagen auf	0	0	0	0
die Entnahmen aus Rücklagen auf	5.600	0	400	5.200
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	0	400	400	0
2. im Finanzhaushalt				
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	398.900	14.700	0	413.600
die ordentlichen Auszahlungen auf	373.400	21.200	0	394.600
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	25.500	-6.500	0	19.000
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0	0
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	37.200	77.300	0	114.500
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	100	115.400	0	115.500
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	37.100	-38.100	0	-1.000
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	0	0	0
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	62.600	0	44.600	18.000
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-62.600	0	-44.600	-18.000

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf (unverändert)

von bisher 0 EUR auf 0 EUR.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen (unverändert)

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (unverändert)

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt

von bisher 35.000 EUR auf 35.000 EUR.

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuer werden wie folgt festgesetzt.

1. Grundsteuer			
a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)	von bisher 320 v. H.		auf 330 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	von bisher 380 v. H.		auf 400 v. H.
2. Gewerbesteuer	von bisher 380 v.H.		auf 380 v. H.

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

(unverändert)

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt bisher 0,12 Vollzeitäquivalente (VzÄ) und nunmehr 0,12 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Eigenkapital

	bisher EUR	nummehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	1.476.328	1.517.048
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	1.457.228	1.476.243
und zum 31.12. des Haushaltjahres 2018	1.458.028	1.486.143

§ 8

weitere Vorschriften

8.1. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wennDie Gemeindevertretung hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

- a. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit im Ergebnishaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich wesentlich erhöhen wird,
- b. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in erheblichem Umfang nicht ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken oder eine bereits bestehende Deckungslücke sich wesentlich erhöhen wird,
- c. im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen; entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen,
- d. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,
- e. Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

1. Erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 bis 4 KV sind Beträge von mehr als 20.000,00 €.

8.2. Entscheidungen zu über und außerplanmäßigen Ausgaben

Die Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird durch die Gemeindevertretung getroffen, wenn sie die in der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten Wertgrenzen für die Entscheidung des Bürgermeisters übersteigt.

8.3. Haushaltsvermerke zur Deckungsfähigkeit

8.3.1. *Von der grundsätzlichen gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushalts - entsprechend auch der Ansätze Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt - gemäß § 14 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind **ausgenommen**:*

- DK 0001 Personalaufwendungen
- DK 0002 Unterhaltung des Vermögens
- DK 0003 Bewirtschaftung des Vermögens
- DK 0005 Versicherungen
- DK 0009 Abschreibungen
- DK 0042 Aufwendungen der Feuerwehr
- DK 0051 Bauhof

Innerhalb dieser Deckungskreise 0001 - 0051 sind alle Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

8.3.2 Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

8.3.3 Gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes jeweils für einseitig deckungsfähig erklärt. Sofern die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.

8.3.4 Gemäß § 13 Abs. 2 GemHVO-Doppik können Mehrerträge in folgenden Produktsachkonten folgende Aufwendungsansätze erhöhen:

- DK 0031 61100.40130000 und
61100.54310000/61200.57910000
- DK 0041 12605.44251000 und 12605.52310000

8.3.5 Gemäß § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik werden Erträge/Einzahlungen aus Spenden für bestimmte Aufwendungen/Auszahlungen (Zweckbindung entsprechend Spendenvermerk) innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig (unecht) erklärt.

8.4. Festlegung der Wertgrenze für die Einzeldarstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionsvorhaben

8.4.1. Gemäß § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 10.000 EUR für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt insgesamt.

8.5 Übertragbarkeit

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes werden für übertragbar erklärt, soweit hinsichtlich der Ansätze im laufenden Haushaltsjahr bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen wurden oder sie in sonstiger Weise gebunden sind. Darüber hinaus können Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen durch Haushaltsvermerk für ganz oder teilweise übertragbar erklärt werden ohne Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr. Im Übrigen gelten die Festlegungen in der GemHVO-Doppik § 15.

Haushaltsvermerke zur Übertragbarkeit: 541000.5233.

8.6 Kreditaufnahmen und Umschuldungen

Die Entscheidung über die günstigste Kreditaufnahme oder Umschuldung trifft der Bürgermeister und der Kämmereiamtsteiter.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 23.07.2018 erteilt

Borkow, den 30.07.2018

Rosenfeld

Bürgermeister

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 27.07.2018 durch Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme
vom Montag, dem 13.08.2018 bis Freitag, dem 18.08.2018
von 09:00 bis 12:00 Uhr, im Rathaus, Zimmer 24

öffentlich aus.

Sternberg, 30.07.2018

**Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt
Westmecklenburg**

- Flurneuordnungsbehörde -

Bleicherufer 13
19053 Schwerin**Freiwilliger Landtausch „Brüel V“****Landkreis Ludwigslust-Parchim
Gemeinde/Stadt Brüel****Aktenzeichen: 5433.2-76-6362**
(bitte bei Schriftverkehr angeben)

Schwerin, 05.07.2018

Ausfertigung**Öffentliche Bekanntmachung
für die Gemeinde/Stadt Brüel****Anordnungsbeschluss mit der Aufforderung
zur Anmeldung unbekannter Rechte****I. a) Anordnungsbeschluss**

Mit diesem Beschluss wird der Freiwillige Landtausch „Brüel V“, Gemeinde/Stadt Brüel, Landkreis Ludwigslust-Parchim nach § 103c Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) angeordnet.

Dem Freiwilligen Landtausch unterliegen nachfolgende Flurstücke:

Landkreis:		Ludwigslust-Parchim		
Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke	
Brüel	Brüel	3	27/2	
Brüel	Brüel	3	28/2	
Brüel	Brüel	3	35/1	
Brüel	Brüel	3	288/2	
Brüel	Brüel	3	288/4	
Brüel	Brüel	3	267/1	

Das Verfahrensgebiet umfasst nach dem Liegenschaftskataster 2.3017 m². Die dem Freiwilligen Landtausch unterliegenden Flurstücke sind in der mit diesem Beschluss verbundenen Übersichtskarte durch farbige Markierung gekennzeichnet.) Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann im Bedarfsfall auch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (Hausanschrift: 19053 Schwerin, Bleicherufer 13, Zimmer 506, 5.0G) nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden.

Die Verfahrensflächen befinden sich teilweise im Flurneuordnungsverfahren „Brüel-Golchener Weg“. Dies betrifft folgende Flurstücke:

Landkreis:		Ludwigslust-Parchim		
Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke	
Brüel	Brüel	3	288/2	
			288/4	

b) Gründe

Der Freiwillige Landtausch dient überwiegend der Schaffung von Voraussetzungen für die Wiederherstellung leistungs- und wettbewerbsfähiger Landwirtschaftsbetriebe, dabei ...

der Wiederherstellung der Einheit von selbständigem Eigentum an Gebäuden, Anlagen sowie Anpflanzungen mit dem Eigentum an Grund und Boden.

Die Tauschpartner haben die Durchführung des Freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass er sich zeitnah verwirklichen lässt.

Er wird hiermit nach §§ 103a ff. FlurbG angeordnet.

**II. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte
§ 14 Abs. 1 bis 3 FlurbG**

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am Freiwilligen Landtauschverfahren berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von drei Monaten - gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung - bei der Flurneuordnungsbehörde Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (Hausanschrift: 19053 Schwerin, Bleicherufer 13) anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden Frist nachzuweisen. Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss zur Anordnung eines Freiwilligen Landtausches kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Sitz Schwerin erhoben werden.

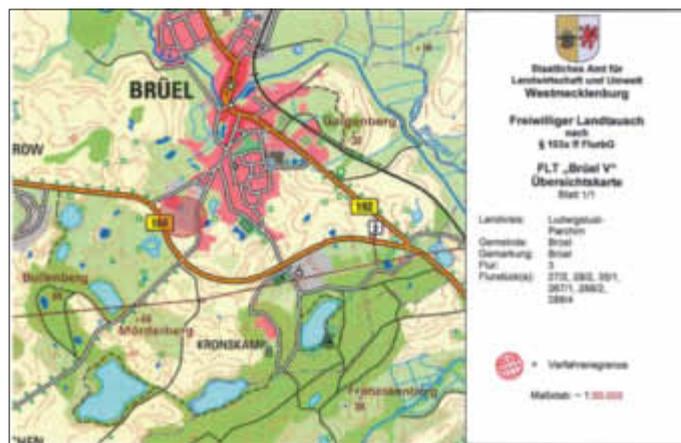
Schwerin, den 06.07.2018

Im Auftrag

gez. A. Winkelmann

Leiterin der Abteilung Integrierte ländliche EntwicklungAusfertigungsvermerk:

Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

**Satzung der Gemeinde Blankenberg
über die Erhebung von Straßenausbau-
beiträgen für den Ausbau des Weges
„Am Forsthof“ im OT Weiße Krug****(Straßenbaubeitragssatzung Ausbau des Weges
„Am Forsthof“ im OT Weiße Krug)**

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) und der §§ 1, 2, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes

des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.04.2005 (GVOBl. M-V S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 2016 (GVOBl. M-V S. 584) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenberg am 26.06.2018 und nach Durchführung des Anzeigeverfahrens beim Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Satzung erlassen:

§ 1

Erhebung des Ausbaubeitrages/örtlicher Geltungsbereich

(1) Zur Deckung ihres Aufwandes für die Straßenbaumaßnahme Ausbau des Weges „Am Forsthof“ im OT Weiße Krug erhebt die Gemeinde Blankenberg Straßenausbaubeiträge nach Maßgabe dieser Satzung.

(2) Die Satzung gilt für den Bereich „Am Forsthof“ im OT Weiße Krug lt. Anlage 1 dieser Satzung. Dabei gelten die „grün“ gekennzeichneten Straßen als Abrechnungsgebiet.

§ 2

Beitragsmaßstab für Grundstücke im Außenbereich

Für die unter § 7 Absatz (1) und Punkt 2a) aa) der Satzung der Gemeinde Blankenberg über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.12.2005 (Straßenausbaubeitragsatzung) genannten Grundstücke im Außenbereich wird der Beitragsmaßstab die (auf ganze Zahlen) abgerundete Quadratwurzel aus der Grundstücksfläche zu Grunde gelegt, die mit dem Faktor 5 multipliziert wird.

§ 3

Sonstiges

Im Übrigen finden die Bestimmungen der Satzung der Gemeinde Blankenberg über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.12.2005 (Straßenausbaubeitragsatzung) Anwendung.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

Blankenberg, den 27.07.2018

Schulz

Bürgermeister

Verfahrensvermerk

Die vorstehende Satzung wurde dem Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung M-V angezeigt.

Somit wird die Satzung der Gemeinde Blankenberg über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für den Ausbau des Weges „Am Forsthof“ im Ortsteil Weiße Krug im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Sternberger Seenlandschaft dem „Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft“ Nr. 08/2018 vom 11.08.2018 öffentlich bekannt gemacht.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Absatz 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Vereine und Verbände

Der Vorstand der Rheumaliga lädt ein



+Termine+

18.08. Feier zum 20-jährigem Jubiläum der AG
Hiermit möchten wir nochmals alle Mitglieder der AG zur Jubiläumsfeier einladen. Beginn ist um 15:00 Uhr in Blankenberg am See. Bitte meldet euch, wer eine Fahrgelegenheit benötigt, bei Marlies Schulz. Da Sitzgarnituren an dem Tag vorhanden sind, denkt an Kissen. Wir freuen uns schon sehr auf den Tag und hoffen, dass wir gemeinsam ein paar gemütliche Stunden verbringen werden.

Vorstand der Rheumaliga
AG Brüel

Termin unbedingt vormerken!

25. Beachparty des Dabeler Karnevalclub am 18.08.2017

Spiel, Spaß und sportliche Fairness sollen auch beim 25. Beach-Volleyballturnier des KCD am Holzendorfer See im Vordergrund stehen. Am 19. August startet das Turnier wie gewohnt gegen 09:30 Uhr für alle angemeldete Freizeit - Volleyball - Teams. Die Ausschreibung sieht wie immer vor, dass starberechtigt nur Teams sind, welche mindestens eine Volleyballfrau in ihren Reihen haben, also Mixteams. Es geht traditionell um den Wanderpokal des Präsidenten des KCD.

Anmeldungen sind beim Präsident des KCD, Manfred Schliehe, unter der Telefonnummer 0172 8821497 für das Turnier möglich.

Michael Kleimnhagen



Ein besonderes Kita-Jahr geht zu Ende ...

Viele Höhepunkte haben unser letztes Kita-Jahr begleitet. Wir haben einsatzbereite, liebenswerte Menschen kennengelernt, die sich für Mensch, Tier und Natur engagieren, mit Hingabe und Mut. Auch bei unseren letzten Ausflügen durften wir solchen Menschen begegnen.

Am 25.06. überraschte uns Herr Munzlinger mit einer lehrreichen Stunde über den Einsatz verschiedener Musikinstrumente. Seine Verbundenheit zur Musik und besonders zur Königin der Instrumente - der Orgel - konnte man spüren. Wir danken ihm sehr.

Ein paar Tage später, dem 02.07., durften wir zu Gast im Seglerheim sein. Herr Quandt und Herr Dei organisierten für uns einen Segeltörn. Wir waren aufgeregt, aber stolz, einmal mit einem echten Segelboot auf dem Sternberger See zu verweilen. Sehr nah war uns die einmalige Landschaft mit seinen Feldern rund

um den See und dem überragendem Kirchturm. Wir merkten, wie gerne die beiden Segler unseren Heimatort haben und wie innig und lange sie schon dem Segelsport treu sind. Auch ihnen sagen wir herzlichen Dank!

Noch ein Highlight stand an: der Besuch in unserer Sternberger Feuerwehr am 04.07.. Wir verabredeten uns mit Herrn Borat, der uns sehr geschickt und mit viel Praxiswissen die Aufgaben und Einsätze der Feuerwehrleute und Fahrzeuge erklärte. Sehr überraschend war dann, dass uns Herr Borat mit einem Feuerwehrauto wieder zum Kindergarten fuhr. Großen Dank!

Unbedingt zu erwähnen wäre noch, das Kita-Abschlussfest für uns Schulanfänger am 05.07.. Alle Kinder der Kita, ob klein, ob groß, verabschiedeten sich mit Musik, Tanz und kleinen Geschenken von uns. Die Erzieherinnen aller Gruppen drücken uns nun fest die Daumen für das Schulleben, mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

DAS KITA-JAHR IST FAST VORBEI, ALLEN, DIE UNSERE LOTSEN WAREN, SEI DANK!

Die Strolche mit Frau Schapst



Ausflug der DRK Seniorentagespflege Sternberg

Erleben und Erinnern-Ausflug der DRK Seniorentagespflege Sternberg

„Können Sie erkennen was hier im Hintergrund zu sehen ist?“ fragt Birgit Baumgart die Senioren der DRK Tagespflege aus Sternberg, als diese vor einem Stillleben von Pieter de Ring verweilen. „Das ist doch ein Weinglas.“, erkannte Hr. Lale, der sich heute mit den anderen 8 Gästen und den 4 Mitarbeitern voller Erwartung auf den Weg in die Gemäldegalerie Schwerin gemacht hat. Der Herr aus Kuhlen gehört zu den 15 Gästen der DRK Tagespflege in Sternberg.

„Den Tipp für diese Ausstellung erhielt ich von einer Bekannten, diese Idee schlug ich meinem Team und den Tagesgästen vor, keiner von uns war jemals hier und es ist wunderschön“ sagte Juliane Puskeiler, Pflegedienstleiterin der DRK Tagespflegen in Sternberg und Parchim und gebürtige Schwerinerin. „Für Ausflüge wie diesen schauen wir was für unsere Tagesgäste interessant sein könnte, und das war es dann auch“. Das staatliche Museum Schwerin stellt Gemälde neuer und alter Meister aus und ist so vielfältig wie die Menschen die Sie betreuen.



Edeltraud Böhlke ist in Sternberg zu Hause und bleibt vor dem Gemälde aus einer Girlande von Blumen und Früchten von Jan Davidsz de Heem stehen „das Bild ist aber ziemlich dunkel, wie kommt das?“ fragt sie interessiert. „Das müsste doch eine Feige sein, nicht wahr?“ entdeckt sie zwischen den vielen anderen Details auf dem Bild. „Das sieht wirklich toll aus, so als könne man es greifen“ resümiert sie. „Haben Sie eine Feige schon mal probiert oder welche Früchte haben Sie früher im Garten angepflanzt?“ fragt Birgit Baumgart, die den Ausflug vor Ort begleitete und sich auch auf die Arbeit mit Senioren und auf Menschen mit Demenz in Zusammenhang mit Kunst eingestellt hat. Zu jedem Gemälde, das sie geplant hatte, um es genauer von den Senioren betrachten zu lassen ging sie in Austausch mit den Tagesgästen. Sie ließ die Früchte benennen, kosten und die Gäste konnten dies mit Erinnerungen gut verknüpfen. Eine Führung, so wie man sie kennt war es eben deshalb nicht, weil durch Düfte und Gegenstände die Erinnerungen lebendiger machten - es wurden Tastbilder von den Früchten gereicht, gekostet, Sinnesanregungen geboten und auch im Anschluss hatten die Gäste die Möglichkeit, sich in aller Ruhe selbstständig im seniorenrechtlichen Museum umzuschauen. Auch bei den an Demenz erkrankten Tagesgästen aus der Sternberger Einrichtung weckte Fr. Baumgart Erinnerungen und regte Assoziationen an. Und gerade deshalb hatte sie die volle Aufmerksamkeit der Gäste. „Dies soll nicht der letzte Besuch gewesen sein.“

Die Kunst eben hautnah entdecken und erleben, das können unsere Senioren, egal welche Einschränkungen sie haben, bei uns in der DRK Tagespflege, in vertrauter Gesellschaft.



Heimatverein Wendorf

Die Skulpturen im Wendorfer Schlosspark

Seit 2015 ist die Parkanlage des Schlosshotels Wendorf mit Skulpturen des Crivitzer Bildhauers Wieland Schmiedel bevölkert. Die oft paarweise zusammengestellten Figuren und Steinblöcke beleben den Park und fügen sich ideal in das Ensemble ein. Aus dem Skulpturenpfad ist auch ein Bildband entstanden, der die Figuren im Park zu unterschiedlichen Tages- und Jahreszeiten zeigt und im Schlosshotel erhältlich ist.

In Zusammenarbeit mit dem Schlosshotel lädt der Heimatverein zu einem geführten Rundgang über den Skulpturenpfad ein. Carola Haase wird ausgewählte Figuren vorstellen und dazu passende Texte aus dem Buch vortragen. Treffpunkt ist am Mittwoch, 22. August, 19:00 Uhr vor dem Schlosshotel. Sollte am 22. August Regenwetter sein, haben wir den 29. August als Ausweichtermin vorgesehen.

Heimatverein Wendorf e. V.
Albrecht Lass-Adelmann
Dorfstraße 16
19412 Wendorf
Tel. 038486 339798
albrecht.lass-adelmann@gmx.de

Informationsnachmittag in der Seniorenwohnanlage Brüel



Einmal im Monat begrüßt uns Frau Rapsch von „pro Senior“

Seit vielen Jahren ist Frau Rapsch ein gern gesehener Gast bei unseren Bewohnern. Mit ein bisschen Witz und viel Charm unterhält sie unsere älteren Mitmenschen und berät Sie zum Thema „Gesundheit und Vitalität im Alter“. „Pro Senior“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Senioren kompetent und sachkundig über ganz unterschiedliche Themen aus dem Gesundheitsbereich zu informieren und zu beraten. Gerne geht Frau Helga Rapsch auf spezielle Bedürfnisse ein und erklärt verschiedene seniorenge-rechte Heil- und Hilfsmittel für die Alltagsbewältigung. Auch auf Tabuthemen geht sie behutsam ein und informiert gern. Unsere Senioren freuen sich immer sehr, wenn es heißt „heute kommt wieder Frau Rapsch“, denn eines wissen sie dann genau, zusammen haben sie immer Spaß.

Auch Sie sind gerne eingeladen und dürfen zum nächsten Termin von Frau Rapsch am 20.08.2018 um 14:00 Uhr sowie am 17.09.2018 um 14:00 Uhr in unsere Seniorenwohnanlage der Volkssolidarität kommen.

Hausdame Judith Hufnagel



Veranstaltungsplan der Ortsgruppe der Volkssolidarität im September 2018



in Brüel, Schulstraße 15

04.09.18	15:00 Uhr	Grillnachmittag
11.09.18	13:30 Uhr	Preisromme
18.09.18	13:30 Uhr	Preisknobeln
25.09.18	13:30 Uhr	Bingo mit Herrn Klaus Kirschnick



Änderungen vorbehalten!

Ortsgruppenvorsitzende Edith Gronert

Erfolgreiche Schwimmkurse

108 Kinder übten in 3 Wochen das Schwimmen

Am Holzendorfer See fand der Schwimmkurs der Dabeler Grundschule statt. Hier nahmen exakt 61 Kinder der Klassen 1 bis 4 teil. Großartig unterstützten Schulleiterin und Lehrer ihre Kinder und damit die Arbeit der 3 Schwimmlehrer.

Zwei Tage wurden auf die nächste Woche verlegt, da an diesen Tagen das Wetter einfach nicht mitspielte. Die Kinder gaben sich viel Mühe und waren sehr diszipliniert, was auf eine sehr gute pädagogische Arbeit der Grundschullehrer schließen lässt.

Neben Regina und Rolf Karl/Sternberg unterstützte Christian Schmidt aus Parchim den Schwimmunterricht.

2 Schwimmkurse in der ersten und zweiten Ferienwoche am Roten See in Brüel gestaltete das Ehepaar Karl mit Nik Haubold, ebenfalls Rettungsschwimmer und Schwimmlehrer, der im kommenden Schuljahr an der Kooperativen Gesamtschule in Sternberg sein Abitur ablegen wird.

In der ersten Ferienwoche nahmen 32 und in der zweiten Ferienwoche 16 Kinder an den Kursen teil. Sie übten die Brustschwimmtechnik, die für das Schwimabzeichen Seepferdchen notwendig ist. Aber auch andere Techniken wurden trainiert, wie Rückenschwimmen, Brustkraul, Kopfsprung oder einfacher Fußsprung, Tieftauchen und Streckentauchen je nach Entwicklungsstand der Kinder.

Außerdem wurden jeden Morgen die Baderegeln durchgesprochen.

Nicht jedes Kind konnte das Seepferdchen erringen, aber alle haben fleißig geübt und dazugelernt, so dass jedes Kind mindestens eine Teilnahmebestätigung und ein Gruppenbild erhalten hat oder die jeweilige Stufe, welche erfolgreich errungen wurde:

Seepferdchen 25

Bronze 19

Silber 16

Gold 1

Juniorretter 1

Erstmals gelang es uns auch in der zweiten Woche einen Juniorrettungsschwimmer (10 Jahre alt) auszubilden. Neben der Praxis wurden zudem Techniken der Selbst- und Fremdreitung und der ersten Hilfe vermittelt. Der Juniorretter wurde gleichzeitig Mitglied **des ASB**.

In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass dieser Schüler extra aus Hamburg angereist war, weil er bereits ein Jahr zuvor an selbiger Stelle das Schwimabzeichen in Gold abgelegt hatte.

Regina Karl

Sternberg, den 22.7.2018



Gägelower Kirche soll restauriert werden

Der Förderverein für den Erhalt der Kirche zu Gägelow plant seine ersten praktischen Aktivitäten. Das Architekturbüro Sagasser u. Partner wird beauftragt die Schadensuntersuchung der Kirche zu aktualisieren. Stiftungen werden angeschrieben, um Gelder für die Restaurierung der Kirche einzuwerben und durch die Konzerte der Reihe „Musik in alten Mauern“ bekommen Besucher die Gelegenheit, die Kirche zu besuchen.

Termine:

12. August 2018, 17:00 Uhr

18. August 2018, 16:00 Uhr

Außerdem findet am

4. August 2018, 19:00 Uhr eine Serenadenmusik mit einheimischen Gruppen statt.

Der Förderverein wird in der nächsten Zeit auch eine eigene Website einrichten. Vereinsvorsitzende Ingrid Kuhlmann: „Der Förderverein freut sich über jeden neuen Mitstreiter oder Mitstreiterin. Die ehrwürdige Kirche in Gägelow war über Jahrhunderte ein Mittelpunkt im Leben der Menschen hier in unserer Region. Auch wenn heute für viele Menschen kirchliches Leben nicht mehr so präsent ist, so ist doch ein so altes Gebäude ein Stück Heimat und ein wertvolles Kulturgut, das unbedingt gepflegt und erhalten werden muss.“

Wichtig ist dem Verein auch, dass die Kirche wiederbelebt wird und sich für Besucher aus nah und fern öffnet, was dem Förderverein mit den Konzerten bereits sehr gut gelingt. Im September 2017 gründete sich der Förderverein für die über 700 Jahre alte Kirche in Gägelow.

Kontakt:

Förderverein für den Erhalt der Kirche zu Gägelow
Vereinsvorsitzende Ingrid Kuhlmann, Tel: 03848520147

Postadresse:

Pfarrhaus in Dabel
Wilhelm-Pieckstr. 2 b, 19406 Dabel



Kirche zu Gägelow.

Foto: Christan von Lehsten

Sommerferien am Roten See

Brüeler Kids und viele andere Kinder trifft man täglich am See. Sie baden gern, machen ihre Schwimmstufen, spielen oder basteln. Der Kinderclub ist deshalb wie in jedem Sommer vor Ort.

Die Schwestern Amy (14) und Zoe (10) aus Drieberg machen gerade auf dem Zeltplatz Urlaub. Mit ihrer Freundin Antonia (13) sind sie zum Basteln da.

Ronja: „Mir gefällt es hier und ich treffe Brüeler Freunde. Gemeinsam gehen wir baden. Beim Basteln kann ich schon helfen. Toll.“
Leoni (12) und Jessica (11) aus Brüel: „Wir sind jeden Tag am See. Unsere Eltern arbeiten und wir können hier einen schönen Tag verbringen. Heute ist es aber so warm, da gehen wir ins Bootshaus.“



Ronja (13) aus Schwerin ist seit 10 Jahren zu Gast auf dem Zeltplatz.



Ein herzliches Dankeschön an Helmut Schwertner für 2 Sonnenschirme. Frau Dr. Schlauch aus der Apotheke spendierte Bonbons und viele Brüeler gaben uns Sach- und Geldspenden. Vielen Dank im Namen der Kinder



A. Zelas
(Jugendsozialarbeiterin)

Das Tafelkindercamp 2018 in Bolz der Sternberger Tafel e. V.

Das Tafelkindercamp 2018 fand in der ersten Ferienwoche in Bolz statt. An ihm nahmen 20 Kinder teil, die von sieben ehrenamtlichen Helferinnen und einem Helfer betreut wurden. Jeder Tag stand unter einem eigenen Motto. Der Montag begann mit dem Kennenlernen und Eingewöhnen. Da die Kinder aus unterschiedlichen Orten kamen, mussten sie erst einmal Kontakt miteinander aufnehmen. Dies funktioniert am besten mit Kooperationsspielen. Am 2. Tag stand das Motto Kreativität und Musikalität. Es wurde getöpft, geflochten, getanzt und getrommelt. Weiterhin wurden T-Shirts gebastet. Eine Bolz-Rallye in Kleingruppen rundete diesen Tag ab. On Tour waren die Mädchen und Jungen am Mittwoch. Mit dem Bus ging es nach Schwerin und wie konnte es anders sein, wurde auch ein Einkaufsbummel ermöglicht. Mit der Weißen

Flotte sahen wir das Schloss und die Landeshauptstadt von ihrer schönsten Seite, der Schweriner See gewährte uns eine einmalige Perspektive. Viele weitere Informationen erhielten wir über die Seen in und um Schwerin und auch die Stadt selbst. Damit war an diesem Tag die Wissensvermittlung noch nicht beendet. Nächste Station war ein Besuch des Mecklenburgischen Landestheaters. Wir erfuhren, wie alles funktioniert, wie Kulissen hergestellt und die Kostüme geschneidert werden und wer welche Aufgaben bekleidet.

Mit vielen neuen Eindrücken ging die Reise zurück nach Bolz. Am Donnerstag bereiteten sich alle auf die anstehende Kanutour durch die herrliche Natur vor. Die Familie Henning vom Kanu Camp Sternberger Burg hatte für uns zwölf Boote bereitgestellt. Das Wetter war wunderbar und das Kentern mancher Crews eine nicht alltägliche Erfahrung, über die aber mit Stolz berichtet werden kann. Am vorletzten Abend bereiteten sich alle auf die Nachwanderung vor. Viel gab es dann am Lagerfeuer bei schmackhaftem Knüppelkuchen zu erzählen, wie mutig und unerschrocken doch alle waren. In diesem Jahr spielte der Wettergott mit und bescherte uns sonnige Tage. Das ist der Teil 1 des Beitrages der Sternberger Tafel e. V. über das soziale Netzwerk Tafelkindercamp 2018. Allen Menschen, die zum Gelingen des Vorhabens beigetragen sei herzlich gedankt. Wenn wir Ihr Interesse als Leser gefunden haben, verweisen wir auf Teil 2 dieses Berichtes, er ist für die nächste Ausgabe des Amtsblattes vorgesehen. Es grüßt Sie der Vorstand der Sternberger Tafel e.V.

Bruno Pischel und Elke Kasten



Der Sternberger Heimatverein informiert:



Veranstaltungen und Termine im August/September

- 17. Aug. Bowling um 19:00 Uhr im Augustiner (offen für alle Freunde des Bowling-Sports)
- 29. Aug. Die Klönsnacker beenden ihre Sommerpause. Die Auftaktveranstaltung findet traditionell wieder bei Fischer Rettig um 14:30 Uhr zusammen mit den Goldberger Plattsnackern statt. Alle Mitglieder und interessierte Gäste sind herzlich eingeladen.

Der FC Aufbau Sternberg informiert



Nun beginnt die neue Saison 2018/19 nach kurzer Sommerpause für die Herrenmannschaften des FC Aufbau Sternberg. Die Ziele für alle Mannschaften ist der Klassenerhalt für die kommende Spielzeit.

Hier die Ansetzungen

1. Männer

11.08.2018	15:00 Uhr	FC Aufbau Sternberg - Mulsower SV
18.08.2018	15:00 Uhr	FC Aufbau Sternberg - SG Cambs/Leezen I Pokalspiel
25.08.2018	15:00 Uhr	SV Teterow - FC Aufbau Sternberg
01.09.2018	15:00 Uhr	FC Aufbau Sternberg - LSG Elmenhorst e. V.
15.09.2018	14:00 Uhr	Güstrower SC II - FC Aufbau Sternberg

2. Männer

19.08.2018	14:00 Uhr	FC Aufbau Sternberg II - TSV Vietlütbe Pokalspiel
26.08.2018	14:00 Uhr	FC Aufbau Sternberg II - SSV Grün-Weiß 50 Serverin
02.09.2018	14:00 Uhr	Ganzliner SV - FC Aufbau Sternberg II
16.08.2018	14:00 Uhr	FC Aufbau Sternberg II - TSV Vietlütbe

wünschen wir allen Mannschaften in Senioren oder Nachwuchsbereich eine erfolgreiche Saison.

Kultur, Tourismus und Freizeitangebote

Es ist was los im Sternberger Seenland

August und September 2018

Freitag, 10.08.2018

11:00 Uhr

Sternberg • Stadtkirche „St. Maria & St. Nikolaus“
Kirchenführung

Sonnabend, 11.08.2018

20:00 Uhr

Golchen • Bauer Korl's Golchener Hof

Luise Koschinski trifft auf Bauer Korl

Hans Werner Olm zu Gast auf dem Golchener Hof

Kartenvorverkauf:

Golchener Hof • Tel.: 038483 29280

Touristinfo Sternberg • Tel.: 03847 444535

Sonntag, 12.08.2018

17:00 Uhr

Gägelow • Dorfkirche

Musik in alten Mauern

Konzert für Gitarre

Der Münchner Gitarrist Stephan Stiens spielt Werke von Johann Sebastian Bach und ein zeitgenössisches Werk.

Montag, 13.08.2018

10:00 Uhr

Sternberg • Markt (Springbrunnen)

Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs

17:00 Uhr

Sternberg • Campingplatz • Maikamp 11

Abendflohmart mit Verkauf von Angelgeräten und Angelzubehör

Dienstag, 14.08.2018

10:00 Uhr

Sternberg • Seenfischerei Seestr. 13

„Jetzt fahr'n wir übern See“

10:00 Uhr - ab Sternberg; 11:00 Uhr - ab Groß Raden

14:00 Uhr - ab Sternberg; 15:00 Uhr - ab Groß Raden

10:00 - 20:00 Uhr**Sternberg • Hotel DREIWASSER****„Ein Tag im Reich der Bienenkönigin“**

Tickets:

bis zum Vortag 18:00 Uhr an der Rezeption Hotel Dreiwasser Sternberg

Preis: 49,00 € p. P. (Geld zurück bei Nichterreichen der Teilnehmeranzahl)

Mittwoch, 15.08.2018**20:00 Uhr****Sternberg • Stadtkirche (Hauptportal)****Rundgang durch das abendliche Sternberg**

Erleben Sie das besondere Flair Sternbergs in den Abendstunden und erfahren Sie von unserem Nachtwächter wissenswerte Details zur Bedeutung der Stadt im Mittelalter, zur Stadtkirche und zu einigen historischen Gebäuden.

Treffpunkt: Stadtkirche St. Maria & St. Nikolaus • Hauptportal

Donnerstag, 16.08.2018**19:30 Uhr****Groß Raden • Archäologisches Museum (Slawenburg)****Abendführung durch die Slawenburg mit Ausklang am Lagerfeuer****Freitag, 17.08.2018****11:00 Uhr****Sternberg • Stadtkirche „St. Maria & St. Nikolaus“****Kirchenführung****17:00 Uhr****Sternberg • Campingplatz • Maikamp 11**

Die Schaumburger Puppenbühne spielt Märchen der Brüder Grimm

19:00 Uhr**Sternberg • Stadtkirche „St. Maria & St. Nikolaus“****Sternberger Musiksommer 2018****Sommerkonzert für Orgel und Bratsche**

es spielen:

Orgel: Michael Schönheit • Gewandhausorganist und Domorganist zu Merseburg

Bratsche: Katharina Dengel • Gewandhausorchester Leipzig

Kartenvorverkauf: Touristinfo Sternberg • Tel.: 03847 444535

Sonnabend, 18.08.2018**ab 09:00 Uhr****Dabel • Festplatz am Holzendorfer See****25. Beachparty des KCD****Volleyballturnier und Abenddisco am Holzendorfer See**

- Volleyballturnier um den Pokal des Bürgermeisters
- Anmeldung unter: 0172 8821497 oder 0172 3132613
- Unterhaltung • Speisen und Getränke

ab 20:00 Uhr**Sommernachts- Disco- Party****10:00 - 18:00 Uhr****Rothen • Werkstattgalerie Rothener Mühle****Rothener Mühle 3 • 19406 Mustin****Eco- Print- Kurse im Sommer in der Rothener Mühle**

In Gruppen von 5 bis 8 Teilnehmern werden mit Rosenblättern, Eukalyptus, Birkenblättern und Gänsefingerkraut auf Seiden- oder Wollschals oder Baumwollstoffe mit Pflanzen gefärbt und gedruckt.

telefonische Anmeldung: 038485 25265

16:00 Uhr**Gägelow • Woserin • Ruchow • in den Dorfkirchen****Musik in alten Mauern****Wandelkonzert**

es spielt die Organistin Ruth Kornder barocke Musik aus Italien, Deutschland, Frankreich und den Niederlanden.

Zum ersten Mal besteht die Gelegenheit, an einem Tag in den drei alten Dorfkirchen die wunderschönen Orgeln zu hören.

Die Güstrower Organistin Angelika Ohse wird in der Dorkirche Ruchow auf dem Orgelpositiv von 1684 spielen.

16:00 Uhr • Dorfkirche Gägelow**17:00 Uhr • Dorfkirche Woserin****18:00 Uhr • Dorfkirche Ruchow****Sonntag, 19.08.2018****09:00 - 17:00 Uhr****Dabel • DDR- Museum****Feriedorf Storchennest • Lindenstr. 13 a****Museumsfest im DDR- Museum****Markttreiben • Speis und Trank • Unterhaltung für Jung & Alt**

Rund um das Museum werden die „fahrenden Händler“ von Genuss Handwerk, Kunsthandwerk und alter Handwerkskunst ihre Produkte präsentieren

16:00 Uhr**Mestlin • Kulturhaus****Verführung****Musik von:**

Strauss (Sohn)/Berg • Kagel • Schostakowitsch • Chopin • Strauss (Sohn)/Schönberg

es spielen: Ensemble Resonanz (Kammerorchester) •

Kit Armstrong (Klavier, Leitung)

- eine Veranstaltung der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern -

Tickethotline: 0385 5918585

Montag, 20.08.2018**10:00 Uhr****Sternberg • Markt (Springbrunnen)****Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs****17:00 Uhr****Sternberg • Campingplatz Maikamp 11****Abendflohmärkte mit Verkauf von Angelgeräten und Angelzubehör****Dienstag, 21.08.2018****10:00 Uhr****Sternberg • Seenfischerei Seestr. 13****„Jetzt fahr'n wir übern See“****10:00 Uhr - ab Sternberg; 11:00 Uhr - ab Groß Raden****14:00 Uhr - ab Sternberg; 15:00 Uhr - ab Groß Raden****10:00 - 20:00 Uhr****Sternberg • Hotel DREIWASSER****„Ein Tag im Reich der Bienenkönigin“**

Tickets:

bis zum Vortag 18:00 Uhr an der Rezeption Hotel Dreiwasser Sternberg

Preis: 49,00 € p. P. (Geld zurück bei Nichterreichen der Teilnehmeranzahl)

Mittwoch, 22.08.2018**20:00 Uhr****Sternberg • Stadtkirche (Hauptportal)****Rundgang durch das abendliche Sternberg**

Erleben Sie das besondere Flair Sternbergs in den Abendstunden und erfahren Sie von unserem Nachtwächter wissenswerte Details zur Bedeutung der Stadt im Mittelalter, zur Stadtkirche und zu einigen historischen Gebäuden.

Treffpunkt: Stadtkirche St. Maria & St. Nikolaus • Hauptportal

Donnerstag, 23.08.2018**19:30 Uhr****Groß Raden • Archäologisches Museum (Slawenburg)****Abendführung durch die Slawenburg mit Ausklang am Lagerfeuer****Freitag, 24.08.2018****11:00 Uhr****Sternberg • Stadtkirche „St. Maria & St. Nikolaus“****Kirchenführung**

Sonnabend, 25.08.2018**ab 10:00 Uhr**

Sternberg • DRK Wohnanlage Finkenkamp

DRK - Sommerfest**ab 12:00 Uhr**

Hohen Pritz • Ortsteil Kukuk • Festwiese

Fest der Gemeinde Hohen Pritz**17:00 Uhr**

Ruchow • Dorfkirche

Musik in alten Mauern

„Zwischen Luther, Bach und Blues“

die Kantorei Ottendorf- Ockrilla/Weixdorf

Ulrich Thiem • Cello • Klaus Holzweißig • Leitung

19:00 Uhr

Sommernachts- Grillparty mit Bauer Korl

Gut Schlemmen und gut Lachen - die Mecklenburger Grillparty in Golchen.

Neben den witzigen Anekdoten von Bauer Korl werden die Gläser erhoben und das Tanzbein wird geschwungen. Ein Abend mit köstlicher Unterhaltung und brandheier Stimmung.

Kartenvorverkauf:

Golchener Hof • Tel.: 0368483 29280

Touristinfo Sternberg • Tel.: 03847 444535

Sonntag, 26.08.2018**10:00 Uhr****Sternberg • Stadtkirche St. Maria und St. Nikolaus****Ökumenischer Festgottesdienst**

Zwischen Luther, Bach und Blues

mit der Kantorei Ottendorf- Ockrilla/Weixdorf und Ulrich Thiem (Violoncello)

10:00 Uhr**Sternberg • Strandbad am Sternberger See**

Jedermann Triathlon

750 Meter Schwimmen

20 Km Rad fahren nach Klein Görnow und zurück

5 km Laufen Seepromenade am Sternberger See

ab 10:00 Uhr**Hasenwinkel • Schloss Hasenwinkel****Schlosstag**

Das Schloss Hasenwinkel öffnet seine Türen:

Erhalten Sie einen Einblick in die Räumlichkeiten des Schlosses und lassen Sie sich von Künstlern im Schlossgarten inspirieren.

Spiel und Spaß für Prinzessinnen & Prinzen & für Königinnen und Könige

Montag, 27.08.2018**10:00 Uhr****Sternberg • Markt (Springbrunnen)****Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs****Dienstag, 28.08.2018****10:00 Uhr****Sternberg • Seenfischerei Seestr. 13**

„Jetzt fahr'n wir üern See“

10:00 Uhr - ab Sternberg; 11:00 Uhr - ab Groß Raden**14:00 Uhr - ab Sternberg; 15:00 Uhr - ab Groß Raden****10:00 - 20:00 Uhr****Sternberg • Hotel DREIWASSER**

„Ein Tag im Reich der Bienenkönigin“

Tickets:

bis zum Vortag 18:00 Uhr an der Rezeption Hotel Dreiwasser Sternberg

Preis: 49,00 € p. P. (Geld zurück bei Nichterreichen der Teilnehmeranzahl)

Mittwoch, 29.08.2018**19:30 Uhr****Sternberg • Stadtkirche (Hauptportal)****Rundgang durch das abendliche Sternberg**

Erleben Sie das besondere Flair Sternbergs in den Abendstunden und erfahren Sie von unserem Nachtwächter wissenswerte Details zur Bedeutung der Stadt im Mittelalter, zur Stadtkirche und zu einigen historischen Gebäuden.

Treffpunkt: Stadtkirche St. Maria & St. Nikolaus • Hauptportal

Donnerstag, 30.08.2018**19:30 Uhr****Groß Raden • Archäologisches Museum (Slawenburg)****Abendführung durch die Slawenburg mit Ausklang am Lagerfeuer****Freitag, 31.08.2018****11:00 Uhr****Sternberg • Stadtkirche „St. Maria & St. Nikolaus“****Kirchenführung****Sonnabend, 01.09.2018****09:00 - 18:00 Uhr****Vorbeck (19065) • GUT Vorbeck • An der Warnow 1 a****Führzügel-Wettbewerb • Spring- und Dressurprüfungen****Eintritt frei****17:00 Uhr**

Woserin • Dorfkirche

Musik in alten Mauern

Kammermusikabend

Werke von: Mozart • Ravel • Schubert u. a.

es spielt das Kammermusikensemble der Musikhochschule Lübeck

Montag, 03.09.2018**10:00 Uhr****Sternberg • Markt (Springbrunnen)****Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs****Dienstag, 04.09.2018****10:00 Uhr****Sternberg • Seenfischerei Seestr.13**

„Jetzt fahr'n wir üern See“

10:00 Uhr - ab Sternberg; 11:00 Uhr - ab Groß Raden**14:00 Uhr - ab Sternberg; 15:00 Uhr - ab Groß Raden****10:00 - 20:00 Uhr****Sternberg • Hotel DREIWASSER**

„Ein Tag im Reich der Bienenkönigin“

Tickets:

bis zum Vortag 18:00 Uhr an der Rezeption Hotel Dreiwasser Sternberg

Preis: 49,00 € p. P. (Geld zurück bei Nichterreichen der Teilnehmeranzahl)

Mittwoch, 05.09.2018**19:30 Uhr****Sternberg • Stadtkirche (Hauptportal)****Rundgang durch das abendliche Sternberg**

Erleben Sie das besondere Flair Sternbergs in den Abendstunden und erfahren Sie von unserem Nachtwächter wissenswerte Details zur Bedeutung der Stadt im Mittelalter, zur Stadtkirche und zu einigen historischen Gebäuden.

Treffpunkt: Stadtkirche St. Maria & St. Nikolaus • Hauptportal

Freitag, 07.09.2018**11:00 Uhr****Sternberg • Stadtkirche „St. Maria & St. Nikolaus“****Kirchenführung****17:00 Uhr**Sternberg • Katholische Kirche „St. Pius“ • Güstrower Chaussee
Sternberger Musiksommer

Musik der Renaissance und des Barock

es spielen:

Barockcello: Ludwig Frankmar (Berlin) • Orgel: Christof Munzlinger

Sonntag, 09.09.2018**14:00 Uhr**

Golchen • Bauer Korl's Golchener Hof

Bauer Korl - Solo**Ein Held vom Feld in seiner Welt! Er ist ein Mann aus dem Volk und ein Mann vom Feld: Bauer Korl.****Er blickt weit über seinen eingezäunten Horizont hinaus. Als gelernter „Folkspfilosoff“ weiß er, wo bei euch und in der Gesellschaft der Schuh drückt. Einlass: 13:00 Uhr**

Kartenvorverkauf:

Golchener Hof • Tel.: 038483 29280

Touristinfo Sternberg • Tel.: 03847 444535

Montag, 10.09.2018**10:00 Uhr****Sternberg • Markt (Springbrunnen)****Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs****- Änderungen vorbehalten -****Stadtführungen und Kirchenführungen in Sternberg**

Führungen für Gruppen können in der Sternberger Touristinfo vereinbart werden- Tel.: 03847 444535.

Jeweils am Montag eine **öffentliche Führung** durch die Sternberger Innenstadt statt. Treffpunkt ist immer um 10:00 Uhr am Brunnen auf dem Markt.**Abendführungen mit dem Nachtwächter** finden ab 16. Mai statt. Die genauen Anfangszeiten entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsplan im Amtsblatt, den Aushängen an der Touristinfo bzw. im Internet:

www.amt-ssl.de/wasistlos/veranstaltungen/.

Ausstellungen:

Mecklenburger Kunstgalerie Dabel
Kunstaussstellung
Am Mattenstieg, 19406 Dabel
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 09:00 - 17:00 Uhr
Sonnabend: 09:00 - 13:00 Uhr
Sonderkunstschau:
Harry Horn zum 89. Geburtstag
Carl Hinrichs - ausgewählte Arbeiten



Sternberg, Rathausaal
Am Markt 1, 19406 Sternberg
„25 Jahre
kommunale Selbstverwaltung“
„25 Jahre Stadtansanierung
in Sternberg“
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag innerhalb der Öffnungszeiten



Sternberg,
Kirche St. Maria & St. Nikolaus
Am Markt, 19406 Sternberg
18.07. - 31.10.2018
Crossover
Mecklenburg • Dorf mit Kirche
Öffnungszeiten:
Montag bis Sonnabend
10:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 17:00 Uhr



Kaarz Schloss und Park Kaarz
Obere Dorfstr. 6 • 19412 Kaarz
„Das grüne Zitat - in Farbe“
Dauer: 13.5.2018 bis 14.10.2018
ganztäglich geöffnet/Eintritt frei



Rothen
Werkstattgalerie Rothener Mühle
Rothener Mühle 7 • 19406 Mustin
Öffnungszeiten:
Freitag - Sonntag
12:00 - 18:00 Uhr



Warin Naturparkzentrum
„Sternberger Seenland“
Am Markt, 19417 Warin
Öffnungszeiten:
Montag - Sonnabend
10:00 - 17:00 Uhr
„Bauwerke und Natur“
Fotoausstellung
26. Juli - 04. September 2018



Die Broschüre „Seenkunstland“ mit den Werkstätten, Galerien und Ateliers erhalten Sie eben kostenlos in der Sternberger Touristinfo!

Geführte Touren im Naturpark Sternberger Seenland

**Montag, 13.08.2018****10:00 Uhr****Sternberg • Markt (Springbrunnen)****Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs****10:00 - 13:00 Uhr**

Brüel • Parkplatz am Roten See

**Auf den Spuren der Eiszeit • Wanderung vom Roten See zu den Sültener Binnensalzwiesen
geführte Wanderung**

Treffpunkt: 19412 Brüel • Weg zum Roten See 65 (Parkplatz am Roten See)

Dienstag, 14.08.2018**10:00 - 13:00 Uhr****Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle****Biber und Glashütten • Wanderung zum Glasermoor
geführte Wanderung**

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

- keine Anmeldung erforderlich - Durchführung ab 4 Erwachsene -

Mittwoch, 15.08.2018**10:00 - 12:30 Uhr****Groß Görnow b. Sternberg • Warnowdurchbruchstal****Auf den Spuren der Eiszeit • Wanderung durch das Warnow-
durchbruchstal
geführte Wanderung**

Treffpunkt: 19406 Groß Görnow • Fritz-Reuter-Platz 7

(700 Meter weiter bis zum Parkplatz Warnowtal - Ausschilderung „Warnowtal“)

10:00 - 12:30 Uhr**Groß Raden • Freilichtmuseum****Wissenswertes rund um den Wald und die Moore****geführte Wanderung mit dem Naturparkranger**

Treffpunkt: 19406 Groß Raden • Freilichtmuseum (Hauptgebäude)

20:00 Uhr**Sternberg • Stadtkirche (Hauptportal)****Rundgang durch das abendliche Sternberg**

Erleben Sie das besondere Flair Sternbergs in den Abendstunden und erfahren Sie von unserem Nachtwächter wissenswerte Details zur Bedeutung der Stadt im Mittelalter, zur Stadtkirche und zu einigen historischen Gebäuden.

Treffpunkt: Stadtkirche St. Maria & St. Nikolaus • Hauptportal

Donnerstag, 16.08.2018**10:00 - 13:00 Uhr****Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle****Biber und Glashütten • Wanderung zum Glasermoor geführte Wanderung**

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

- keine Anmeldung erforderlich - Durchführung ab 4 Erwachsene -

10:00 - 14:30 Uhr

Blankenberg • Bahnhof

Naturnahe Waldwirtschaft und Landschaftsarchitekt Biber Wanderung auf dem Rundweg durch das Radebachtal auf den Spuren der Biber

geführte Wanderung mit dem Naturparkranger

Treffpunkt: 19412 Blankenberg • Parkplatz am Bahnhof

10:00 - 13:00 Uhr**Sternberg • Campingplatz****Auf den Spuren der Eiszeit • das Gebiet der Oberen Seen und der Sternberger Kuchen**

geführte Wanderung

Treffpunkt: 19406 Sternberg • Maikamp 11 (Rezeption Campingplatz)

Sonntag, 19.08.2018**13:00 Uhr**

Weitendorf • Wasserwanderrastplatz

Single-Paddeln**zwischen Weitendorf und Groß Görnow (inkl. kl. Imbiss und Getränke)**

• max. 20 Männer zwischen 35 - 50 Jahren

• max. 20 Frauen zwischen 35 - 50 Jahren

Tickets nur im Vorverkauf:

www.kanucamp-hennig.de

Tel.: 0171 4517958

Montag, 20.08.2018**10:00 Uhr****Sternberg • Markt (Springbrunnen)****Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs****10:00 - 13:00 Uhr**

Neukloster • Jungscheune

Auf den Spuren der Eiszeit • von Neukloster in das Klaasbachtal**geführte Wanderung**

Treffpunkt: 23992 Neukloster • Klosterhof 2 (Jungscheune)

- ohne Anmeldung -

Dienstag, 21.08.2018**10:00 - 13:30 Uhr****Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle****Biber und Glashütten • Wanderung zum Glasermoor geführte Wanderung**

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

- keine Anmeldung erforderlich - Durchführung ab 4 Erwachsene -

Mittwoch, 22.08.2018**10:00 - 13:00 Uhr**

Auf den Spuren der Eiszeit • das Gebiet der Oberen Seen und der Sternberger Kuchen

geführte Wanderung

Treffpunkt: 19406 Sternberg • Maikamp 11 (Rezeption Campingplatz)

20:00 Uhr**Sternberg • Stadtkirche (Hauptportal)****Rundgang durch das abendliche Sternberg**

Erleben Sie das besondere Flair Sternbergs in den Abendstunden und erfahren Sie von unserem Nachtwächter wissenswerte Details zur

Bedeutung der Stadt im Mittelalter, zur Stadtkirche und zu einigen historischen Gebäuden.

Treffpunkt: Stadtkirche St. Maria & St. Nikolaus • Hauptportal

Donnerstag, 23.08.2018**10:00 - 13:00 Uhr****Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle****Biber und Glashütten • Wanderung zum Glasermoor geführte Wanderung**

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

- keine Anmeldung erforderlich - Durchführung ab 4 Erwachsene -

10:00 - 14:00 Uhr**Sternberg • Camping Sternberger Seenland • Maikamp 11****Unterwegs in der Sternberger Glaziallandschaft****geführte Radwanderung**

Treffpunkt: 19406 Sternberg • Maikamp 11 (Rezeption Campingplatz)

Montag, 27.08.2018**10:00 Uhr****Sternberg • Markt (Springbrunnen)****Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs****10:00 - 13:00 Uhr**

Brüel • Parkplatz am Roten See

Auf den Spuren der Eiszeit • Wanderung vom Roten See zu den Sültener Binnensalzwiesen**geführte Wanderung**

Treffpunkt: 19412 Brüel • Weg zum Roten See 65 (Parkplatz am Roten See) - ohne Anmeldung -

Dienstag, 28.08.2018**10:00 - 13:00 Uhr****Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle****Biber und Glashütten • Wanderung zum Glasermoor geführte Wanderung**

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

- keine Anmeldung erforderlich - Durchführung ab 4 Erwachsene -

Mittwoch, 29.08.2018**10:00 - 12:30 Uhr**

Groß Görnow b. Sternberg • Warnowdurchbruchstal

Auf den Spuren der Eiszeit • Wanderung durch das Warnowdurchbruchstal**geführte Wanderung**

Treffpunkt: 19406 Groß Görnow • Fritz-Reuter-Platz 7

(700 Meter weiter bis zum Parkplatz Warnowtal - Ausschilderung „Warnowtal“) - ohne Anmeldung -

19:30 Uhr**Sternberg • Stadtkirche (Hauptportal)****Rundgang durch das abendliche Sternberg**

Erleben Sie das besondere Flair Sternbergs in den Abendstunden und erfahren Sie von unserem Nachtwächter wissenswerte Details zur Bedeutung der Stadt im Mittelalter, zur Stadtkirche und zu einigen historischen Gebäuden.

Treffpunkt: Stadtkirche St. Maria & St. Nikolaus • Hauptportal

Donnerstag, 30.08.2018**10:00 - 13:00 Uhr****Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle****Biber und Glashütten • Wanderung zum Glasermoor geführte Wanderung**

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

- keine Anmeldung erforderlich - Durchführung ab 4 Erwachsene -

10:00 Uhr**Sternberg • Camping Sternberger Seenland • Maikamp 11
„Unterwegs in der Sternberger Glaziallandschaft“
geführte Radwanderung**

Treffpunkt: 19406 Sternberg • Maikamp 11 (Rezeption Campingplatz)

Streckenlänge: ca. 30 km

Sonnabend, 01.09.2018**17:00 - 19:00 Uhr****Kladow bei Crivitz • Dorfkirche (Parkplatz)
Warnow mit Knick • Wanderung entlang der Warnow
geführte Wanderung**

Treffpunkt: Kladow bei Crivitz • Parkplatz an der Dorfkirche

Anmeldung bis 2 Tage vorher • Tel.: 0172 8912512

Montag, 03.09.2018**10:00 Uhr****Sternberg • Markt (Springbrunnen)
Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs****Dienstag, 04.09.2018****10:00 - 13:00 Uhr****Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle
Biber und Glashütten • Wanderung zum Glasermoor
geführte Wanderung**

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

- keine Anmeldung erforderlich - Durchführung ab 4 Erwachsene -

Mittwoch, 05.09.2018**19:30 Uhr****Sternberg • Stadtkirche (Hauptportal)
Rundgang durch das abendliche Sternberg**

Erleben Sie das besondere Flair Sternbergs in den Abendstunden und erfahren Sie von unserem Nachtwächter wissenswerte Details zur Bedeutung der Stadt im Mittelalter, zur Stadtkirche und zu einigen historischen Gebäuden.

Treffpunkt: Stadtkirche St. Maria & St. Nikolaus • Hauptportal

Donnerstag, 06.09.2018**10:00 - 13:00 Uhr****Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle
Biber und Glashütten • Wanderung zum Glasermoor
geführte Wanderung**

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

- keine Anmeldung erforderlich - Durchführung ab 4 Erwachsene -

10:00 Uhr**Sternberg • Campingplatz
„Wind- und Wasserrad-Tour“
geführte Radwanderung mit Überraschungen**

Treffpunkt: Rezeption Campingplatz

Streckenlänge: ca. 30 km

10:00 - 14:30 Uhr**Blankenberg • Bahnhof
Naturnahe Waldwirtschaft und Landschaftsarchitekt Biber
Wanderung auf dem Rundweg durch das Radebachtal
auf den Spuren der Biber
geführte Wanderung mit dem Naturparkranger**

Treffpunkt: 19412 Blankenberg • Parkplatz am Bahnhof

Freitag, 07.09.2018**10:00 - 13:00 Uhr****Groß Görnow b. Sternberg • Warnowdurchbruchstal
Tag des Geotops
Auf den Spuren der Eiszeit • Abendwanderung durch das
Warnowdurchbruchstal**

Treffpunkt: 19406 Groß Görnow • Fritz-Reuter-Platz 7

(700 Meter weiter bis zum Parkplatz Warnowtal - Ausschilderung „Warnowtal“)

Montag, 10.09.2018**10:00 Uhr****Sternberg • Markt (Springbrunnen)
Stadtführung durch die historische Innenstadt Sternbergs
- Änderungen vorbehalten -****Stadtführungen und Kirchenführungen in Sternberg**

Führungen für Gruppen können in der Sternberger Touristinfo vereinbart werden - Tel.: 03847 444535.

Jeweils am Montag eine öffentliche Führung durch die Sternberger Innenstadt statt. Treffpunkt ist immer um 10:00 Uhr am Brunnen auf dem Markt. Abendführungen mit dem Nachtwächter jeweils am Mittwoch statt. Die genauen Anfangszeiten entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Amtsblatt, den Aushängen an der Touristinfo bzw. im Internet: www.amt-ssl.de/wasistlos/veranstaltungen/. Die Buchung von Stadtführungen, Abendführungen mit dem Nachtwächter und Kirchenführungen sind auch außerhalb der festen Termine für Gruppen möglich.

Bei Interesse melden sich bitte einfach in Touristinfo Sternberg, Am Markt 3, 19406 Sternberg • Tel.: 03847 444535.

Wanderungen mit Hund**Montag****13.08., 20.08., 27.08., 03.09., 10.09., 17.09.2018****18:00 Uhr****kleine Hundewanderung mit Helga Kastirke**

Feriendorf Storchennest - Urlaub mit dem Hund

Treffpunkt: Dabel • Feriendorf Storchennest

Anmeldung: Telefon: 0152 34139414

13.08., 20.08., 27.08., 03.09., 10.08., 17.09.2018**18:00 Uhr****Hundewanderung mit Frau Kerstin Westhoff
Hundeschule und Hundepension Kerstin Westhoff**

Treffpunkt: Sternberg • Halbinsel Luckower See (Parkplatz) - Maikamp

Anmeldung: Telefon: 0172 6097794

Dienstag**14.08., 21.08., 28.08., 04.09., 11.09., 18.09.2018****16:00 Uhr****Hundewanderung mit Frau Kerstin Westhoff
Hundeschule und Hundepension Kerstin Westhoff**

Treffpunkt: Brüel • Parkplatz am Roten See

Anmeldung: Telefon: 0172 6097794

Mittwoch**15.08., 22.08., 29.08., 05.09., 12.09., 19.09.2018****10:00 Uhr****große Hundewanderung mit Helga Kastirke**

Feriendorf Storchennest - Urlaub mit dem Hund

Treffpunkt: Dabel • Feriendorf Storchennest

Anmeldung: Telefon: 0152 34139414

15.08., 22.08., 29.08., 05.09., 12.09., 19.09.2018**18:00 Uhr****kleine Hundewanderung mit Helga Kastirke**

Treffpunkt: Sternberg • Campingplatz

Anmeldung: Telefon: 0152 34139414

Donnerstag**16.08., 23.08., 30.08., 06.09., 13.08.2018****18:00 Uhr****kleine Hundewanderung mit Helga Kastirke**

Feriendorf Storchennest - Urlaub mit dem Hund

Treffpunkt: Dabel • Feriendorf Storchennest

Anmeldung: Telefon: 0152 34139414



Shop der Tourismus

Neues Buch im Angebot der Sternberger Touristinfo

Im Angebot der Touristinfo



Naturkundliche Wanderungen im Sternberger Seenland



Sternberger Seenlandschaft-Streiflichter einer spannenden Region



Die Stadtkirche St. Maria und St. Nikolai in Sternberg



Einkaufschip mit dem Sternberger Rathaus



Beiträge zur Sternberger Stadtgeschichte Heft 1-19



Rad- und Wanderkarten Sternberger Seenland u.v.m.



Entdeckungen auf alten Landwegen im Naturpark



Flucht, Vertreibung, Neuanfang Zeitzeugen erzählen ihre Geschichte



Diverse Informationsflyer über Ausflugsziele, Radtouren und Geschichtliches über das Amt Sternberger Seenlandschaft

Liebblingsplätze zum Entdecken

„Lieblingsplätze in Mecklenburg-Schwerin, die Müritz und das Seenland“

Seit einiger Zeit erscheint im „Gmeiner Verlag“ die Buchreihe „Lieblingsplätze zum Entdecken“.

Vom Wariner Schriftsteller Christoph von Fircks erschien im Frühjahr 2018 im Rahmen dieser Reihe das Buch „Ostseeküste-Liebblingsplätze zum Entdecken“, das auch in der Sternberger Touristinfo erhältlich ist.

„Lieblingsplätze zum Entdecken“ zwischen Schwerin und der Müritz sowie im Seenland gibt es ab sofort auch über das Binnenland Mecklenburg- Vorpommerns.

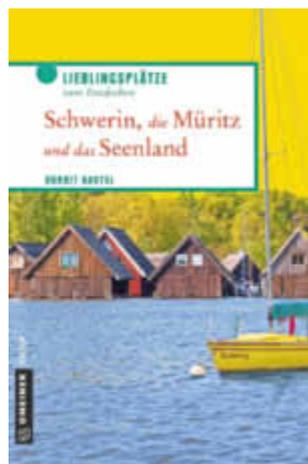
Als geschichtsträchtige, aber auch moderne und seenreiche Region bietet die Norddeutsche Tiefebene für Aktivurlauber und Kulturinteressierte vielfältige Möglichkeiten. Diese beleuchtet die Autorin Dorrit Bartel in ihrem neuen Lieblingsplätze-Band Schwerin, die Müritz und das Seenland« und führt den Leser an 88 verträumte und charmante Orte der Region, an denen immer ein See in der Nähe wartet. Ihre Entdeckungstour schließt neben Schwerin und der Mecklenburgischen Seenplatte auch die Müritz als größtes Naturschutzgebiet im Binnenland ein, das mit seiner Artenvielfalt und Naturfülle punktet. Persönliche Texte und stimmungsvolle Fotografien porträtieren einen Landstrich, der zum Verweilen einlädt.

Eingebettet in die malerische Seenlandschaft Mecklenburgs bietet das Land zwischen den Seen unter anderem geschichtsträchtige und romantische Orte wie die Schlösser in Schwerin und Güstrow. Im Nationalpark Müritz erwarten den Besucher eine Vielzahl heimischer Tier- und Vogelarten, an der verwunschenen Kloosterruine Dargun musikalische Aufführungen und am Leuchtturm Plau ein Panoramablick mit See. Mecklenburg ist ein Paradies für Wasserwanderer und Radfahrer, aber auch für Kulturinteressierte und jene, die einfach nur die Seele baumeln lassen wollen.

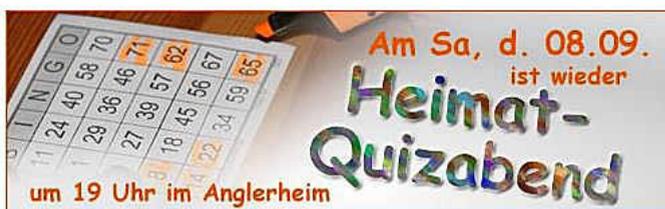
Die Autorin

Dorrit Bartel wuchs in Schwerin auf und hat an ihren späteren Lebensorten Dresden, Köln und London immer die Nähe zu Schloss und See vermisst. Heute lebt sie in Berlin und verbringt ihre Wochenenden wieder gern in Mecklenburg, überrascht von der Schönheit und kulturellen Vielfalt der Region und den Veränderungen, die das Land erlebt hat. Neben ihrer Arbeit als Sekretärin schreibt sie Romane und Kurzgeschichten.

Das Buch „Lieblingsplätze zum Entdecken- Schwerin, die Müritz und das Seenland“ ist ebenso wie der Reise(ver)föhrer „Lieblingsplätze an der Ostseeküste Mecklenburg- Vorpommern“ in der Sternberger Touristinfo erhältlich.



Was ist los in Witzin



Skate-Bike-Run

am 1. September in Witzin

Der Skater Triathlon für jedermann,
als Einzelwettkampf oder Staffelnwettbewerb

Klassik Strecke	Sprint Strecke
12,5 km skaten	7,5 km skaten
15 km Rad fahren	5 km Rad fahren
3 km laufen	1,5 km laufen

Ausschreibung: www.skater-witzin.de

Konzert der Festspiele MV in der Sternberger Kirche

Kit Armstrong dirigierte Oratorium „Theodora“

Konzert der Festspiele MV begeisterte 600 Gäste



Konzerte der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern sind immer ein Höhepunkt in der Konzertlandschaft unseres Landes. Außergewöhnliche Künstlerinnen und Künstler gastieren nicht nur in den Kirchen in MV, sondern auch an außergewöhnlichen Spielstätten.

Viele Sternbergerinnen und Sternberger, aber auch Gäste der Stadt erinnern sich bestimmt noch an die Konzerte mit dem Kreuz- und dem Thomanerchor und anderen Künstlern in der Sternberger Kirche „St. Maria und St. Nikolaus“.

Auch im Jahr 2018 war Sternberg als Festspielort mit dabei. Der Preisträger in Residence, Kit Armstrong, trat am 07. Juli nicht als Pianist auf, sondern er gab sein Debüt am Dirigentenpult.

Zur Aufführung gebracht wurde das selten gespielte Oratorium von Georg Friedrich Händel „Theodora“.

Bereits am frühen Nachmittag traf Kit Armstrong in Sternberg ein und war nicht nur von der Stadt, sondern auch von der Kirche und vor allem von der Walcker Orgel begeistert. So ließ er es sich nicht nehmen, gemeinsam mit Christof Munzlinger, die Orgel persönlich zu spielen und den Klang zu genießen.

Das Ensemble für alte Musik „Bell'arte Salzburg“, der Chor des NDR und Solisten begeisterten von den ersten Takten die fast 600 Gäste in der Sternberger Kirche. Der NDR hat das Konzert aufgezeichnet, am 03. Oktober 2018 um 10:00 Uhr im Programm von NDR Kultur wird es gesendet.

Unsere Stadt hat sich zum wiederholten Mal als ein toller Gastgeber für Konzerte der Musikfestspiele Mecklenburg-Vorpommern präsentiert. Plakate und Werbebanner wiesen schon einige Zeit vorher auf das Konzert hin. Die Nachfrage nach Karten bei den Festspielen war enorm, seit Mai gab es über das Ticketsystem dann auch Karten für die verschiedenen Konzerte der Festspiele in der Sternberger Touristinfo.

Allen, die an der Vorbereitung und Organisation dieses Veranstaltungshöhepunktes beteiligt waren, ein Riesendankeschön. Besonders an die evangelische Kirchengemeinde Sternberg, Herrn Christof Munzlinger, den Bauhof der Stadt Sternberg für zahlreiche Auf- und Abbauarbeiten, das Team der „Gaststätte am Markt“ für die Versorgung der Konzertbesucher und an die zahlreichen ehrenamtlicher Helfer.



Fotos: Festspiele MV/Geert Maciejewski (in der Kirche - 2 Stk.) • Touristinfo Sternberg (vor dem Rathaus)



möchten aufstellen.

Kulinarisch umsorgt werden alle Gäste mit Kaffee & Kuchen und mit Gegrilltem und kühlen Getränken aus der Schwarzbierose Klein Pritz.

Wie immer ist zum Ausklang des Nachmittags ein kleines Volleyballturnier angesetzt bei dem jeder mitmachen kann. Im letzten Jahr konnte so ein Turnier mit Mannschaften der Ortsteile Hohen Pritz - Kukuk - Klein Pritz und der FFW stattfinden. Anmeldungen zum mitmachen können einfach am Nachmittag auf dem Festplatz erfolgen.

Das Organisationsteam unter Leitung vom stellv. Bürgermeister Tilo Adjinski hofft, dass es auch in diesem Jahr wieder für alle ein lustiger entspannter Nachmittag wird und freut sich auch über alle Einwohner, die sich gern am Auf- und Abbau des Dorffestes beteiligen wollen.

Hierzu treffen sich alle freiwilligen Helfer am 25.8.2018 um 11:00 Uhr an der Feuerwehr in Hohen Pritz.



Geburtstage des Monats August

Allen Geburtstagskindern im Monat August 2018 übermittelt das Amt Sternberger Seenlandschaft die allerherzlichsten Glückwünsche. Ganz besondere Grüße gehen an:

zum 90. Geburtstag

Frau Leesch, Grete	aus Brüel
Frau Pilarski, Gerda	aus Sternberg
Frau Guderitz, Carmen	aus Sternberg

zum 85. Geburtstag

Herrn Loyek, Hans	aus Brüel
Herrn Weschke, Edgar	aus Brüel
Herrn Giesler, Emil	aus Sternberg
Frau Scheefe, Edith	aus Sternberg
Herrn Lahs, Karl-Heinz	aus Sternberg
Frau Knebler, Elfriede	aus Sternberg

zum 80. Geburtstag

Herrn Wiencke, Gerhard	aus Brüel
Frau Romeiko, Waltraut	aus Sternberg
Herrn Drews, Herbert	aus Sternberg
Frau Gronau, Alice	aus Sternberg
Frau Loyek, Edelgard	aus Brüel
Herrn Mohnke, Bruno	aus Sternberg
Frau Piehl, Marianne	aus Dabel
Frau Person, Gertrud	aus Gägelow
Frau Schade, Helga	aus Sternberg
Frau Arlt, Gisela	aus Brüel

zum 75. Geburtstag

Frau Schulz, Marlies	aus Blankenberg
Frau Sablofski, Marie-Luise	aus Witzin
Frau Brüdigam, Anke	aus Sternberg
Herrn Mau, Uwe	aus Dabel
Frau Hacker, Marlies	aus Sternberg
Frau Schneider, Ursula	aus Müsselmow
Frau Rehn, Gabriele	aus Holzendorf
Herrn Otto, Erich	aus Kobrow I

zum 70. Geburtstag

Frau Thomä, Waltraut	aus Witzin
Frau Boddien, Isolde	aus Witzin
Frau Struse, Helga	aus Blankenberg
Frau Richter, Gisela	aus Brüel
Herrn Gödecke, Walter	aus Dabel
Frau Schakau, Helga	aus Sternberg
Herrn Schrödter, Wilhelm	aus Dabel



ENDLICH WIEDER - Dorffest Hohen Pritz

Das diesjährige kleine Dorffest der Gemeinde Hohen Pritz findet in diesem Jahr am 25. August 2018 statt.

Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und es wird für alle wieder ein vergnüglicher Nachmittag bei Musik und Unterhaltung.

Beginn ist 14:00 Uhr auf der Festwiese in Kukuk und die Besucher erwartet ein buntes musikalisch-sportliches Programm.

Es gibt ein Konzert der Teterower Schalmeyenkapelle sowie eine Darbietung der Neulandgewinner, die am gleichen Wochenende ihr diesjähriges Übungslager in der Gemeinde Hohen Pritz durchführen.

Auch alle Kinder werden mit der Hüpfburg und der Bastelecke auf ihre Kosten kommen. Ebenso wird der Förderverein der FFW Hohen Pritz seinen Kletterturm für alle die sich gern ausprobieren

Nach § 50 Abs. 2 Satz 5 BMG dürfen nur Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden. Sollten Sie keine Veröffentlichung bzw. Weitergabe Ihrer Daten anlässlich Ihrer Altersjubiläen wünschen, haben Sie das Recht auf Einrichtung einer gebührenfreien Übermittlungssperre. Hierzu bedarf es einer Erklärung beim Bürgeramt, dass die personenbezogenen Daten nicht veröffentlicht werden dürfen.

Der Vorstand der Rheumaliga AG Brüel gratuliert

Geburtstagskinder Monat August 2018



Hannelore Ebert
Dr. Inge Friel
Edith Gronert
Renate Käcker
Ramona Lau
Anneliese Lübbe
Marlies Schulz
Roswitha Seidel
Anke Wartat

Der Vorstand der Rheumaliga AG Brüel gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute.

Der Behindertenverband Sternberger Seenlandschaft e. V. gratuliert



Der Behindertenverband gratuliert im Monat August folgenden Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag

Frau Gisela Marin	aus Wendorf,
Frau Ilona Mau	aus Kühlen,
Herrn Günther Lucks	aus Brüel und
Herrn Axel Helwing	aus Warin

Der Vorstand



Kirchliche Nachrichten

Ev. Luth. Kirchengemeinde Sternberg



Gottesdienste

05.08.18 10:00 Uhr, Stadtkirche
11.08.18 19:00 Uhr, Abendgottesdienst mit Musik

Sonnabend

19.08.18 10:00 Uhr, Stadtkirche
26.08.18 10:00 Uhr, Stadtkirche
Ökumen. Festgottesdienst
Zwischen Luther, Bach und Blues
mit der Kantorei Ottendorf-Okrilla Weixdorf

September

02.09.18 10:00 Uhr Stadtkirche
„Swimmy - gemeinsam besiegen wir die Angst“
Familiengottesdienst zum Beginn des Schuljahres
für alle Schüler u. ihre Angehörigen

09.09.18 10:00 Uhr, Stadtkirche

„Offene Kirche“:

Montag bis Samstag von 10:00 bis 12:00
14:00 bis 17:00

freitags 11:00 Kirchenführungen

Regelmäßige Veranstaltungen

Besuchsdienstkreis:

Jeden ersten Mittwoch im Monat
Nächste Treffen: 05.09.2018 im Pfarrhaus

Ökumenisches Friedensgebet

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 18:30 Uhr
05. September kath. Kirche

Frauenfrühstück mit Bibelgespräch

Jeden Donnerstag um 9:00 Uhr im Pfarrhaus

Offener Seniorennachmittag

Einmal im Monat, mittwochs um 14:30 Uhr
Pause im August

Ökumenischer Chor Sternberg:

Jeden Dienstag, 19:00 - 20:30 Uhr,
Sangesfreudige sind herzlich willkommen!

Kinder und Konfirmanden

Die Treffen finden jeweils im Pfarrhaus statt.

30.08.2018 15:15 Uhr: **Kindertreff**
Donnerstag Alle Kinder von 7 - 12 Jahren sind herzlich willkommen. Wir üben eine Aufführung ein. Sie heißt: „David - wie wird man König?“ Aufführung Ende Oktober im Gottesdienst

30.08.2018 17:00 Uhr **Vorkonfirmanden/Konfirmanden**
Donnerstag der Gemeinden Sternberg, Dabel, Witzin
erstes Info-Treffen gemeinsam mit den Eltern jeder, der Interesse an der Konfirmation hat, ist willkommen (getauft oder ungetauft)

Konzerte

Fr. 17.08.18 19:00 Uhr
Ev. Stadtkirche **Musik für Orgel und Viola**
Gewandhausorganist und Domorganist zu Merseburg,
Michael Schönheit und Braschistin des Gewandhausorchesters Leipzig,
Katharina Dargel

So 26.08. 10:00 Uhr
Ev. Stadtkirche **Ökumenischer Festgottesdienst**
Zwischen Luther, Bach und Blues mit der Kantorei Ottendorf-Okrilla Weixdorf

Fr 07.09. Musik der Renaissance und des Barock
17:00 Uhr
Ev. Stadtkirche Ludwig Frankmar Barockvioloncello
 Christof Munzlinger Cembalo

Ev.-luth. Kirchengemeinde Dabel

Gottesdienste und Veranstaltungen im August und September

Sonntag, 12.08.

10:00 Uhr Kirche Dabel

Sonntag, 19.08.

10:00 Uhr Kirche Dabel

Sonntag, 02.09.

10:00 Uhr Kirche Sternberg Vorstellung der Konfirmanden

Sonntag, 09.09.

10:00 Uhr Kirche Dabel

Sonntag, 16.09.

10:00 Uhr Kirche Dabel

Sonntag, 23.09.

10:00 Uhr Kirche Dabel

Sonntag, 30.09.

10:00 Uhr Kirche Borkow, Erntedankgottesdienst mit Abendmahl

Schulanfangsgottesdienst

Dienstag, 21.08.

10:00 Uhr und 14:00 Uhr in der Kirche Dabel

Die Kinder der Kita Sankt Martin werden von Pastor Frank-Michael Wessel und Urda Fischer mit der Gitarrengruppe auf das neue Schul- bzw. Kitajahr eingestimmt

Probentermine der Musikgruppen

montags 14:00 Uhr Seniorenchor im Gemeindetreff Dabel

dienstags 15:00 Uhr Gitarrengruppen im Pfarrhaus Dabel

dienstags 10:00 Uhr Handglockenchor im Pfarrhaus Dabel

mittwochs 19:00 Uhr Kirchenchor im Pfarrhaus Dabel

freitags 19:00 Uhr Dorfchor Borkow im Gemeindehaus Borkow

Posaunenchor nach Vereinbarung

Musik in alten Mauern

Kirche Gägelow

Am Sonnabend, dem 12.08. um 17:00 Uhr erwartet die Zuhörer ein ganz besonderer Ohrenschaus. Der Münchener Gitarrist Stephan Stiens spielt Werke von J. S. Bach und ein zeitgenössisches Werk.

Am Sonnabend, dem 18.08. Wandelkonzert auf den Orgeln von Gägelow, Woserin und Ruchow. Es musiziert die Münchner Organistin Ruth Kornder in Gägelow um 16:00 Uhr, in Woserin um 17:00 Uhr und Angelika Ohse aus Güstrow in Ruchow um 18:00 Uhr.

Die Zuhörer haben genügend Zeit, vom der einen Kirche zur anderen zu fahren und die einzelnen Orgeln in ihrer Klangvielfalt zu erleben.

Kirche Woserin

01.09. um 17:00 Uhr

Kammermusikabend mit Werken von Mozart, Ravel, Schubert u. a. Es spielt das Kammermusikensemble (Musikhochschule Lübeck) mit Daniel Ambrunhosa, Violine - Flor Stammer, Bratsche - Natalia Schultheis, Violoncello.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten der neuen Glocken von Woserin wird gebeten.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher.

Ingrid Kuhlmann

Kirchengemeinderat Dabel

Gottesdienste und Veranstaltungen der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Brüel



12.08., Sonntag, 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst Stadtkirche Brüel

19.08., Sonntag, 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Stadtkirche Brüel

14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Dorfkirche Holzendorf

26.08., Sonntag, 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn Stadtkirche Brüel

02.09., Sonntag, 14. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst Klosterkirche Tempzin

09.09., Sonntag, 15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst Stadtkirche Brüel

14:00 Uhr Gottesdienst Dorfkirche Zschendorf

16.09., Sonntag, 16. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr diamantene und goldene Stadtkirche Brüel
 Konfirmation mit Abendmahl

22.09., Sonnabend

17:00 Uhr Taize Gottesdienst mit Lagerfeuer Pfarrgarten Brüel

Die Gottesdienste, wie es im Gemeindebrief steht, sind vom 19. und 26. August getauscht worden.

Bekanntmachungen und Terminkalender

15.08.	Mittwoch	19:00 Uhr	Singabend	Gemeinde- raum Brüel
22.08.	Mittwoch	19:00 Uhr	Bibelgespräch	Gemeinde- raum Brüel
30.08.	Donnerstag	14:30 Uhr	Gemeinde- nachmittag	Gemeinde- raum Brüel
11.09.	Dienstag	19:00 Uhr	Singabend	Gemeinde- raum Brüel
19.09.	Mittwoch	19:00 Uhr	Bibelgespräch	Gemeinde- raum Brüel

Regelmäßige Veranstaltungen

Freitag 18:00 Uhr Wochenschlussandacht Kirche Brüel

„**Faires Lädchen**“ befindet sich im MGH und ist bis zum **18. August nur freitags ab 10:00 Uhr - 14:00 Uhr** geöffnet.

Ab dem 20. August ist das Faire Lädchen wieder geöffnet:

Montag - Donnerstag von 11:00 Uhr - 18:00 Uhr,

Freitag von 10:00 Uhr - 18:00 Uhr

Höhepunkt im August in unserer Kirchengemeinde

18.08. Sonnabend 19:00 Uhr Konzert mit dem **Trio AURAGO** Stadtkirche Brüel

Freier Eintritt, Über eine Spende würden wir uns freuen.

Das **Trio AURAGO** lässt Dichtungen der Romantik neu aufleben, es ist eine abwechslungsreiche Mischung aus folkloristischen und klassischen Elementen.



Vorschau auf weitere Höhepunkte im September in unserer Kirchengemeinde

Gemeindeausflug zur Insel Poel am 5. September, Anmeldungen mit Vorzahlung sind noch bis zum 20. August möglich
Tag des Offenen Denkmals 9. September Klosterkirche Tempzin ist ab 10:00 Uhr geöffnet

goldene und diamantene Konfirmation am 16. September, 14:00 Uhr in der Stadtkirche Brüel

Bitte beachten Sie, dass der **Gottesdienst zur Diamantenen und Goldenen Konfirmation 14:00 Uhr** beginnt und nicht 10:00 Uhr, wie es im Gemeindebrief steht.

Katholische Kirchengemeinde St. Pius Sternberg:

samstags, 17:00 Uhr: Vorsonntagsmesse St. Pius Sternberg
Am 2. Dienstag im Monat, 9:00 Uhr: Werktagsmesse St. Pius, Sternberg
dienstags, 10:00 Uhr: Werktagsmesse St. Bonifatius, Brüel

Besondere Gottesdienste:

25.08.2018, 17:00 Uhr: Patronatsfest, Hochamt, St. Pius Sternberg anschließend gemeinsames Grillen im Pfarrgarten

07.09.2018, 17:00 Uhr: Sternberger Musiksommer 2018; St. Pius Sternberg

Musik der Renaissance und des Barock; Barockcello:
Ludwig Frankmar (Berlin), Orgel: Christof Munzlinger

22.09.2018, 15:00 Uhr: Gemeindeversammlung Pfarrhaus Sternberg

Weitere besondere Gottesdienste, Veranstaltungen für Kinder und Senioren, sonstige Termine sowie die Erreichbarkeit des Pfarrers und weitere Informationen zum kirchlichen Leben finden Sie hier: <http://www.kath-kirche-buetzow.de/>

Ev.-luth. Kirchengemeinde Witzin

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Witzin lädt zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich ein:

Monatsspruch für August: *Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm. 1. Johannes 4,16*

Gottesdienste:

Sonntag, 12. August

um 10:00 Uhr

Garten - Gottesdienst

mit Pastor Dr. Johannes Pörksen aus Neubukow

bei Fam. Urbschat in Witzin, Neukruger Weg 8

Sonntag, 19. August

um 10:00 Uhr

Gottesdienst

mit Pastorin Gretel von Holst aus Güstrow
in der Witziner Kirche

Sonntag, 26. August

um 10:00 Uhr

Familiengottesdienst zum Schulbeginn
mit Stephan und Helga Birkholz aus Witzin
in der Witziner Kirche

Eingeladen sind ganz besonders auch alle Schulanfänger mit ihren Familien

Monatsspruch für September: *Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur das der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. Prediger 3,11*

Sonntag, 2. September

um 10:00 Uhr

Gottesdienst zum Jahresfest des Beth-Emmaus

mit Pastor Siegfried Rau aus Güstrow
in der Witziner Kirche

Die Goldenen Konfirmanten feiern ihr Fest am Samstag, dem 8. September.

Nähere Infos erhalten Sie bei Pastor Wessel.

Sonntag, 9. September

um 10:00 Uhr

Lobpreisgottesdienst

mit einer Studentengruppe
mit Br. Uwe Seppmann aus Loiz
in der Witziner Kirche

Sonntag, 16. September

um 10:00 Uhr

Gottesdienst

mit Pastorin Gretel von Holst aus Güstrow
in der Witziner Kirche

Regelmäßige Veranstaltungen:

Kinderkirche: Am **24. August** beginnt **um 14:15 Uhr** wieder die Kinderkirche für die Klassen 1 bis 6 im Jugendkeller. Wir singen, beten, werden kreativ, hören und erleben dort biblische Geschichten. Jedes Kind ist herzlich Willkommen, auch konfessionslose Kinder - ganz besonders auch die Schulanfänger.

Jugendkeller: Ab **23. August** ist der Kinder- und Jugendkeller wieder wie folgt geöffnet:

donnerstags von 14:30 - 17:30 Uhr

freitags von 16:00 - 18:00 Uhr

Hausbibelkreis: Im Hausbibelkreis **donnerstags um 19:30 Uhr** im Beth-Emmaus in Loiz wird chronologisch ein biblisches Buch (zur Zeit der Hebräerbrief) gelesen und besprochen. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Seniorenkreis

60+:

Der nächste Seniorenkreis ist **am Donnerstag, dem 23. August von 14:30 - 16:00 Uhr im Pfarrhaus**. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte bei Helga Birkholz (Tel. 038481 20035)

Beten:

Jeden **Mittwoch um 18 Uhr** treffen wir uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um vor Gott zur Ruhe zu kommen und zu beten. Wir wollen IHM Danke sagen für sein Wirken unter uns, Ihm unsere Sorgen klagen und für uns und andere Bitten.

Jede/r ist herzlich eingeladen, mitzumachen. Gerne können Sie ihr Gebetsanliegen aber auch auf einem Zettel (auch anonym) in den Briefkasten an der Kirchentür stecken. Dann beten wir für Ihr Anliegen.

Sprechzeiten von Pastor Dr. Johannes Pörksen:

donnerstags von 17:00 - 18:00 Uhr im Witziner Pfarrhaus oder nach Vereinbarung.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, wir freuen uns auf ihre Mail oder Ihren Anruf

Ansprechpartner:

Pastor: Dr. Johannes Pörksen, Tel.: 0152 55837859
Johannes@Poerksen.com

Pastor: Frank Michael Wessel
frank-michael.wessel@t-online.de

Friedhöfe Heidrun Schmidt Tel. 038481 20545

Jugendkeller Helga Birkholz Tel. 038481 20035
Helga.Birkholz@gmx.de

Beth-Emmaus Susanne und Br. Uwe Seppmann
Tel. 03847 311840
info@beth-emmaus.de

Gemeindekonto für Spenden und Kirchgeld:

Sparkasse Parchim-Lübz

IBAN: DE29 1405 1362 1400 0026 10, BIC: NOLADE21PCH

Freikirche

der Siebenten-Tags-Adventisten Brüel

Gottesdienste

11.08., Samstag

09:30 Uhr Gottesdienst

18.08., Samstag

09:30 Uhr Gottesdienst

anschließend gemeinsames Mittagsbüfett. Wir haben Besuch aus Angola und erfahren einiges über die dortigen Gemeinden.

25.08., Samstag

09:30 Uhr Gottesdienst

01.09., Samstag

09:30 Uhr Gottesdienst

weitere regelmäßige Veranstaltungen**Montag**

20:00 Uhr Gebetsabend. Auch für jeden, der mit dazu kommen möchte. Wir beten auch gern für Sie.

Pfadfinder

In ca. vierwöchigem Rhythmus gibt es bei uns einen Pfadfinder-nachmittag in Leezen oder Brüel. Als christliche Pfadfinderinnen und Pfadfinder treffen wir uns zu den unterschiedlichsten Pfadfinderthemen: Erste Hilfe oder Knoten, Orientierung oder andere praktische Aufgaben. Dazu gehört gemeinsames Singen ebenso wie Nachdenken über biblische Themen, aber ebenfalls auch mal Basteln oder Feiern.

Jeder ist herzlich willkommen, auch einfach mal unverbindlich reinzuschauen und dabei zu sein.

Die nächsten Termine:

25.08.2018 15:00 Gruppennachmittag in Leezen

31.08. - 02.09.2018 Pfadfinder-Landeslager auf dem Campingplatz in Dobbertin (bitte anmelden)

Unser Treffpunkt in Leezen ist in den Räumen der Johanniter - Unfallhilfe in der Lindenallee 2, 19067 Leezen.

Über weitere Angebote oder Termine können Sie sich auch gern auf unserer Website <https://brueel.adventist.eu/> informieren oder rufen Sie uns an unter 038483 29404. Unser Gemeindehaus ist in Brüel, Schweriner Straße 7.

Stolz, ... mehr Selbstwert. Hier zu leben ist was für coole Typen. Nachhaltig und ökologisch abbaubar sind die Gägs von Korl und damit liegt er voll im Trend. Seine Witze sind für angehobene Metropolbewohner nur schwer verständlich. Wer Korl versteht, ist tauglich für die dörfliche Gemeinschaft. Stadt kann jeder, Land können nur die Besten. Besuche Korl auf seinen Veranstaltungen quer durchs Land, höre ihn auf Antenne MV, sehe ihn auf MV1 oder Youtube und werde zu seinem Freund, werde Korlege.

Wir sagen natürlich „Herzlichen Glückwunsch“ Bauer Korl!

**Wie weiter mit dem Waschbären in Witzin?**

Niedlich sind ja die unfreiwillig eingebürgerten Waschbären anzusehen. Sind sie aber auch in unserer heimischen Natur willkommen?

Nur ein Beispiel von Beobachtungen und Registrierungen des fatalen Rückganges von Wasservögeln auf ausgewählten Seen in und um Witzin könnte den Schluss zulassen, dass die enorm zunehmende Population des Waschbären ein Grund sein könnte, dass der Rückgang bzw. das totale Verschwinden von Wildenten aller Art, Wildgänsen, Wasserrallen, Blesshühnern, und sogar Schwänen sein könnte. Der Ruf der Rohrdommel wurde vor zwei Jahren letztmalig vernommen.

**Was mal als Hobby begann - 20 Jahre Bauer Korl**

20 Jahre Bauer Korl - das bedeutet 20 Jahre auf volkstümlich-satirische Weise den Menschen im Land den Rücken zu stärken.



Was einmal beim SCC als Büttchenbeitrag begann, ist mittlerweile eine feste Größe, weit über das Sternberger Seenland hinaus als Bauer Korl bekannt. Er ist die schlecht angezogenste, aber auch die bekannteste Ulknudel des Landes. Mit seiner eigenen Radiosendung Sonntags auf Antenne MV von 08:00 - 11:00 Uhr rutscht er regelmäßig in jeden Haushalt des Landes, wenn man den richtigen Sender eingestellt hat. Bauer Korl liebt das Land und seine Menschen und hält ihnen humorvoll den Spiegel hin. Sein Wunsch an die Menschen hier: ... mehr Zusammenhalt, ... mehr



Ein Schwanenpaar hat es an einem Witziner See bis heute geschafft, wenigstens 4 Junge bis heute gegen Raubzeug zu mutig verteidigen. Vielleicht auch deswegen, weil mehr Waschbären bejagt wurden?

Private statistische Erhebungen belegen, dass der Rückgang der Wasservogelpopulation doch in irgend einem Zusammenhang mit der stark steigenden Zunahme der Art der Waschbären zu tun haben muss!

Wurden von den Jägern in einem begrenzten Witziner Gebiet im ganzen vergangenen Jahr 2017 insgesamt 17 Waschbären zur Strecke gebracht, so sind es in diesem Jahr, schon nach 6 Monaten, bereits 16 Tiere. Ein Schwanenpaar erbrütete im vergangenen Jahr fünf Jungtiere, von denen keins überlebte. In diesem Jahr haben es von 7 Jungschwänen bis heute bereits 4 geschafft, noch mit den Muttertieren auf dem Gewässer zu paddeln. Wie lange noch? Untersuchungen belegen, dass der Waschbär vorwiegend vegetarische Nahrung zu sich nimmt. Wie ist es aber zu erklären, dass er auch gerne ausgelegte Fischkost noch vor den Süßfrüchten auswählt, oder gar geräucherte Sprotten bevorzugt? Der Waschbär wird in unserer Region zu einem Problem, und seine Zuwachsrate stieg allein in einem Jahr um 100%. Erdbeeren, Pflaumen und andere Süßfrüchte müssen heute schon in

einigen Gärten mit dem Waschbären geteilt werden. Wie wird es weitergehen? Gibt es eine politische Lösung, oder warten wir auf eine zoologisch-natürliche Befriedung, wie beim Marderhund? Der hat sich selber durch die anfängliche Überentwicklung, dann doch durch Krankheiten auf ein Normalmaß reduziert.

Baldur Beyer



Der Waschbär ist eigentlich ein Neuankömmling in unserer Umwelt. Aber, er kann schwimmen, klettern und ist somit eine Gefahr gerade für Wasservögel, aber auch für Baum- und Erdbrütern geworden.

Sonstiges

Ungewöhnliche Klänge in Rothen

Die Mecklenburger Alphörner, hier Baldur Beyer und Klaus Schröder, brachten Kompositionen von Horst Huth zu Gehör. Großartig!



Text und Fotos: maxeb



Helper in schweren Stunden



Bestattungshaus in Sternberg GmbH

Am Markt 5 • 19406 Sternberg



☎ Tag & Nacht 0 38 47 / 25 21

Für Fragen stehen wir gern zu Ihrer Verfügung.

Es berät Sie Frau Renate Kühn & Herr Olaf Gemperlein.

Danksagung

Für immer von uns gegangen ein herzenguter Ehemann und Vater, liebevoller Großvater und Urgroßvater und ein guter Freund

Klaus-Dieter Bründel

12.03.1943 - 7.07.2018

Wir vermissen dich!

Danke sagen wir allen, die unseren Klaus auf dem letzten Weg begleiteten, sich in aller Stille mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

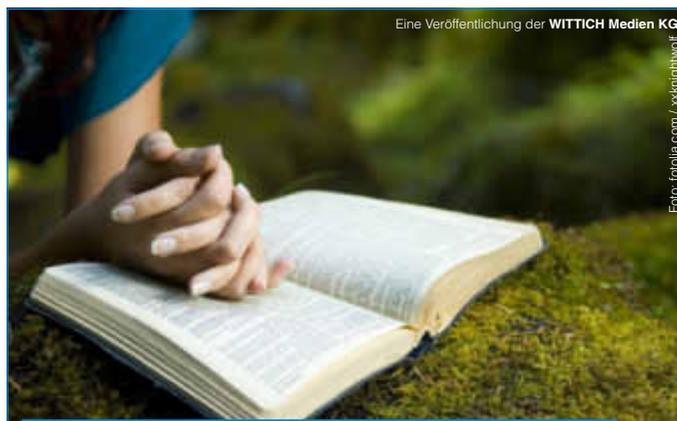
Im Namen meiner Familie
Renate Bründel



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG



Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 039931/579-0



Ihr kompetenter Ansprechpartner Stellenmarkt

Besser aufbewahren

Manchmal läuft es eben dumm – das kann auch dem Unternehmen passieren, bei dem man sich beworben hat. Drei Monate nichts gehört und dann das: Eine schriftliche Einladung zum Vorstellungsgespräch flattert ins Haus. Stellenanzeigen, auf die man sich beworben hat, sollten abgeheftet und sicher archiviert werden.

So lässt sich auch nach dieser Zeitspanne noch nachvollziehen, um welche Stelle es sich genau handelt.

Positiv argumentieren

Für jeden Stellenbewerber, der unzufrieden mit seinem aktuellen Job ist, gilt: Machen Sie Ihren Arbeitgeber nicht schlecht. Gehen Sie im Bewerbungsschreiben nicht darauf ein. Auch wer in einem Bewerbungsgespräch danach gefragt wird, tut gut daran, sachlich zu bleiben.

Besser ist es, sich im Vorfeld Gedanken zu machen und sich Gründe zurechtzulegen, die den eigenen Wunsch nach einem Wechsel erklären. Und konzentrieren Sie sich auf das Neue: Betonen Sie, dass Sie neue Herausforderungen suchen und sich einen Perspektivenwechsel wünschen. Das kommt besser an als Lästern über die alte Stelle.



Foto: Pixabay

Bewerbung auf Chiffreanzeigen

Anzeigen, aus denen nicht ersichtlich ist, wer der Arbeitgeber ist, werden meist per Chiffre in den Zeitungen aufgegeben oder von Personalagenturen angeboten. In einem solchen Fall schickt man die Bewerbungen an den Anzeigenverlag oder an das ausschreibende Personalunternehmen. Dabei lässt sich auch ein sogenannter Sperrvermerk aufbringen. Damit wird vermieden, dass man sich vielleicht im eigenen Unternehmen oder bei Firmen bewirbt, mit denen man die Arbeitsbeziehungen aus guten oder schlechten Gründen abgebrochen hat. Dazu legt man die Bewerbung in einen größeren Umschlag, auf dem vermerkt wird, bei welchen Unternehmen man sich nicht bewerben möchte. Das Personalunternehmen bzw. der Verlag ist dann verpflichtet, die Bewerbung zurückzusenden, wenn der Sperrvermerk greift.



Foto: Pixabay

Traumkandidat und Traumjob

Anzeigentexte beschreiben fast immer den Idealkandidaten. Nicht selten schießen Unternehmen übers Ziel hinaus und formulieren ihre Anforderungen unrealistisch hoch. Wer Stellenanzeigen über einen längeren Zeitraum verfolgt, dem fällt auf, dass diese Firmen dann viele Wochen und Monate mit der Suche nach Traumkandidaten zubringen, die der Markt einfach nicht hergibt. Das ist für alle beteiligten Seiten frustrierend. Unternehmen sollten sich deshalb auf fünf bis höchstens acht Punkte beschränken, die wichtig für das Unternehmen und auch nachvollziehbar sind.



**Wir suchen
für 30+ Stunden/Woche
ab sofort**



Kreisverband Parchim e.V.

**ambulante Pflegefach- und
Pflegehilfskräfte**

für die Sozialstation in Parchim & die Seniorenwohnanlage in Banzkow

**und stationäre Pflegefachkräfte
für das Seniorenzentrum & das Pflegeheim in Sternberg**

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf www.drk-parchim.de/karriere

Wir brauchen Sie.

**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Parchim e.V.
Moltkeplatz 3 | 19370 Parchim**

Ihre Ansprechpartnerin
Nadine Normann
Tel.: 03871 6225 41
personal@drk-parchim.de

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen. Bewerben Sie sich!



-Anzeige-

ab **€3.498.-**
22. Januar – 11. Februar 2019

21-tägige Südafrika- / Namibia-Rundreise inkl. FLY & HELP Schulbesuch

Erleben Sie zwei vielseitige und unterschiedliche Länder in 3 Wochen: Strände, Busch-Landschaften, subtropische Regionen, Weinberge, Wälder und Wüste – Südafrika bietet atemberaubende Naturerlebnisse. Weiter geht es nach Namibia: Sie erleben auf einer Busrundreise die fesselnde Vielfalt dieses Landes. Emotionaler Höhepunkt der Reise wird ein Besuch einer FLY & HELP Schule in den Vororten Windhoeks.

Ihr Reiseverlauf:

- 1.+2. Tag:** Anreise - Kapstadt
3. Tag: Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung
4. Tag: Kapstadt – Oudtshoorn
5. Tag: Oudtshoorn – Wilderness
6. Tag: Wilderness – Port Elizabeth – Johannesburg (Flug)
7. Tag: Johannesburg – Whiteriver
8. Tag: Whiteriver – Krueger Nat. Park
9. Tag: Whiteriver – Johannesburg
10. Tag: Johannesburg – Windhoek (Flug)
11. Tag: Windhoek – FLY & HELP Schulbesuch

✚ Erleben Sie die Arbeit der Stiftung FLY & HELP hautnah. Kommen Sie mit in die Vororte Windhoeks, wo die Kinder und Familien täglich um eine bessere Zukunft kämpfen. In einer kleinen Gruppe haben Sie die Möglichkeit, eine FLY & HELP Schule zu besuchen. Dieser Schulbesuch wird Sie emotional berühren.

- 12. Tag:** Windhoek – Sossusvlei
13. Tag: Sossusvlei & Sesriem Canyon
14. Tag: Sossusvlei – Swakopmund
15. Tag: Swakopmund
16. Tag: Swakopmund – Etosha Region

- 17. Tag:** Etosha Nationalpark
18. Tag: Etosha Nationalpark – Midgard Lodge
19. Tag: Midgard Lodge
20. Tag: Windhoek und Abreise
21. Tag: Ankunft in Deutschland

Änderungen am Programmablauf vorbehalten.

Inklusivleistungen

- 1x Besuch einer FLY & HELP Schule in Namibia
- Nachtflug mit renommierter Airline ab/bis Frankfurt in der Economy Class (Non-Stop)
- 2 Kontinental-Flüge mit der South African Airlines und Air Namibia
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 18 Übernachtungen mit Frühstück, Unterbringung im Doppelzimmer
- 1x Besuch des Kappunktes mit den folgenden inkludierten Eintritten: Hout Bay Seal Island Boat Cruise, Chapmans Peak, Cape Point Nature Reserve & Boulders Beach Pinguin Kolonie
- 1x Besuch der Cango Caves und 1x Besuch der Straußenfarm in Oudtshoorn
- Eintrittsgelder Tsitsikamma Nationalpark

- Eintrittsgelder Panoramaroute: Bourkes Luck Potholes, Gods Window & Blyderiver Canyon
- 1x Eintrittsgeld Kruger Nationalpark
- 1x Pretoria City Tour mit Besuch des Vortrekker Monuments
- 1x Stadtrundfahrt in Windhoek
- 1x Stadtrundfahrt in Swakopmund
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

Wunschleistungen pro Person

- Rail & Fly der Deutschen Bahn **70 €**
- Einzelzimmerzuschlag **650 €**
- Hinflug in der Premium Economy Class **auf Anfrage**

Südafrika:

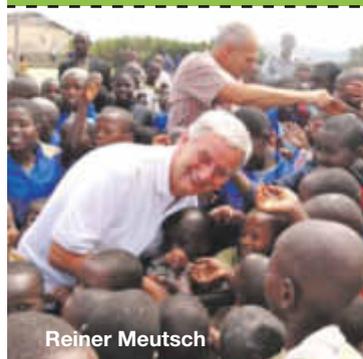
- Kapstadt City Tour mit Auffahrt auf den Tafelberg (wetterbedingt) **49 €**
- Krueger Ganztages-Pirschfahrt **79 €**

Namibia:

- Abendessen unter Sternen **74 €**
- Robben- / Delfinfahrt Walvis Bay **49 €**
- Halbtagesausflug Gocheganas **84 €**
- Halbtagesflugsafari Sossusvlei **329 €**

Reisetermin:

22.01. bis 11.02.2019



100€

pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meusch

Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau in Afrika verwendet.

Mehr Informationen unter:

www.fly-and-help.de

Fragen und Buchungswünsche an:

reisen@prime-promotion.de
 oder unter Tel.: 0214 - 7348 9548
 (Mo. - Do. 9-17 Uhr, Fr. 9-13 Uhr)

Buchungscode: LW31

oder unter: www.prim-promotion.de/reisen

Veranstalter der Reise:

Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach

Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.

A bis Z Fachmann SERVICE & QUALITÄT

Reisebüro Karin Blohm
 Kütiner Str. 9 • 19406 Sternberg • Telefon (0 38 47) 3 13 07
 E-Mail: info@reisebuero-karin-blohm.de • www.reisebuero-karin-blohm.de

Tagesfahrten ab Crivitz und Sternberg (weitere Orte auf Anfrage)

04.09./02.10.2018	Einkaufsfahrt nach Polen	25,- €
25.08.2018	Hagenbecks Tierpark in Hamburg, inkl. Eintritt	45,- €
08.09.2018	Störtebeker Festspiele, Pk 2	57,- €
15.09.2018	Insel Hiddensee mit Kutschfahrt und Mittagessen	65,- €
22.09.2018	Spreewald, Kahnfahrt, Mittagessen, Freizeit	60,- €
29.09.2018	Kopenhagen mit Stadtrundfahrt und Freizeit	60,- €
30.09.2018	Fischmarkt Hamburg	25,- €
20.10.2018	Magdeburg, Stadtrundfahrt, Mittag, Freizeit	56,- €
06.12.2018	Ente satt & Weihnachtsmarkt	43,- €
08.12.2018	Weihnachtsmarkt in Lüneburg	25,- €
15.12.2018	Weihnachtsmarkt in Celle	27,- €

Begleitete Gruppenreisen 2018 ab Crivitz und Sternberg

12.09. - 14.09.2018	Schlemmerkreuzfahrt nach Oslo mit HP	ab 270,- €
06.10. - 13.10.2018	Flusskreuzfahrt auf der Seine mit A-ROSA Viva, AI, Busanreise	ab 1.468,- €
05.11. - 18.11.2018	Flugreise „Namibias Höhepunkte“, HP	ab 3.525,- €
30.11. - 02.12.2018	Adventfahrt nach Leipzig mit HP	ab 295,- €

Frank Thiele
 Orthopädie-Schuhtechnik
 Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow
 Telefon: 03843 /21 17 66
 Web: www.ost-thiele.de

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Viele Sonderangebote
 zu Sommeraktionspreisen

KLEINANZEIGEN ONLINE BUCHEN: WWW.WITTICH.DE

SAMBUCA
 PIZZA • PASTA • BURGER

bis 31.08.2018 täglich
 von 17 - 21 Uhr geöffnet
 Sa. + So. auch mittags

**Besuchen Sie uns auch
 in der Gaststätte am Markt.**

Maikamp 7 • 19406 Sternberg
 Tel.: 03847 - 43 68 468 • Mobil 0172 - 273 29 37

PIZZA AUS DEM HOLZOFEN !!!

wetreu Steuerberatung

Steuerberatung für:

- Gewerbetreibende • Landwirte
- Freiberufler • Privatpersonen

Unsere Leistungen:

- Bau-lohn
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- Steuerliche Gestaltung der Unternehmensnachfolge

wetreu Mecklenburg-Vorpommern KG | Steuerberatungsgesellschaft

Am Markt 6 - 19386 Lübz
 StB Dr. Niklas Blanck
 Hardy Meyer, kfm. Ltg.
 Tel.: 038731 - 20756

Am Markt 10 - 18246 Bützow
 StB'in Annette Kellner
 StB'in Martina Bremer
 Tel.: 038461 - 2631

www.wetreu.de | Bestens beraten.

**SIE ERHALTEN
 DIE ZEITUNG
 NICHT?**

Bitte melden
 Sie sich unter
 folgender Anschrift:

LINUS WITTICH
 Medien KG
 D-17209 Sietow,
 Röbbeler Str. 9

Telefon: 039931 5 79 31,
 Telefax: 039931 5 79 30

E-Mail:
 vertrieb@wittich-sietow.de

**Oldtimer in Aktion
 24. Oldtimer- &
 Traktorentreffen
 11. und 12. August 2018**

Historische Traktoren, Steinbrecher, Dreschkästen und
 andere Arbeitsmaschinen | Traktorenkorso durch Alt
 Schwerin | Telemarkt für Tüftler und Schatzsucher |
 Fahrten mit der Rübenbahn | Historisches Schmieden |
 Buntes Marktreiben | Spiel & Spass mit DJ Faló |
 Deftige Landmannskost aus Kessel,
 Steinbackofen und vom Grill...

AGRONEUM
 Alt Schwerin

Achter de Isenbahn 1
 17214 Alt Schwerin
 Tel.: 039932 47450
 Fax: 039932 474520
 agroneum@lk-seenplatte.de
 www.agroneum-altschwerin.de

Landwirtschaft erleben.

Das AGRONEUM ALT Schwerin ist ein
 Green-Haus
 Zeitreise. Erleben, was war!
 www.zeitreise-seenplatte.de



Mein Traumurlaub:
 "Spaß für die
 ganze Familie!"

Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen –
 im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen
 Seenplatte!

**Ob Erholungs-, Familien- oder Aktiv-Urlaub –
 hier ist für jeden was dabei:**

Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne,
 Boot fahren, Angeln, Kanutour, Picknick,
 Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!

**SICHERN SIE SICH JETZT
 IHR FERIENHAUS!**

Mobil: 0178 / 531 95 13

Telefon: 039 93 2 / 82 52 01

E-Mail: info@ferienkontor-mv.de

www.ferienpark-lenz.de



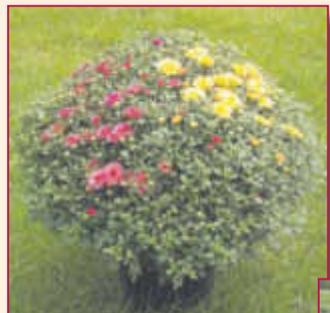
Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

17213 Malchow/OT Lenz ... da fühlt ich mich wohl!

Sommer im Garten

Gärtnerei & Blumenhaus
Moth
 19399 Dobbertin
 Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54

Kaufen wo es wächst!



- *Schnittblumen*
- *Topfblumen*
- *Stauden*
- *Floristik für besondere Anlässe*

- *Chrysanthemen im 5-Liter-Topf*
- *Stauden im 5-Liter-Topf*



Unsere Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 11.30 Uhr



Ihr persönlicher Ansprechpartner
MARIO WINTER
 Telefon: 0171/9 71 57 38
 m.winter@wittich-sietow.de



Ich bin telefonisch für Sie da.
MANUELA KÖPP
 Telefon: 039931/5 79 47
 m.koepp@wittich-sietow.de



WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
 Rübeler Straße 9 · 17209 Sietow
 Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
 e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de
 www.wittich.de

EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN



www.LW-flyerdruck.de



Treppenlifte für jede Treppenart!

- Beratung kostenlos & individuell bei Ihnen vor Ort
- Wir sind für Sie ganz in Ihrer Nähe.

Rufen Sie an: **03869 782970**

kostenloser Ratgeber zum Download

7 Tipps zur Vermeidung der größten Fehler beim Kauf eines Treppenliftes

www.treppenlift-kaufen.tips

H. Neumann, Am Wodenweg 29, 19073 Stralendorf

Dachdecker & Dachklempner Reetdachdecker

Buchenweg 20/22
18292 Krakow am See

Tel. 03 84 57/50 97 20
Funk 0160/5 22 81 74
Funk 0152/22 76 72 26

Firma Olaf Bryx

info@bryx-dach.de

Wohnen, wo andere Urlaub machen!

19406 Sternberg
Finkenkamp 5
Tel. 03847-43070
E-Mail: krueger@stewo-sternberg.de

ZU VERMIETEN:

Büro-/Gewerberäume in Sternberger Geschäftshaus (Finkenkamp 5)
ca. 59 m² Wfl., 2 Zi., EG, KM: 350,- €, WM: 480,- €, Kaution: 1.050,- €, hohe Kundenfrequenz, Personaltoiletten, PKW-Stellplätze, Energieausweis: V: 193,1, Gas, 1973

3-Raum-Wohnung Balkon und Wannenbad (Am Serrahnsbach 3, Stbg)
ca. 61 m² Wfl., 3 Zi., 3. OG, KM: 271,- €, WM: 411,- €, Kaution: 813,- €, Energieausweis: V: 62, Fernwärme, 1986

3-Raum-Wohnung mit Duschbad im Erdgeschoss (Leonard-Frank-Str. 7a, Stbg)
ca. 58 m² Wfl., 3 Zi., EG, KM: 360,- €, WM: 490 €, Kaution: 1.080,- €, Energieausweis: V: 98, Fernwärme, 1961

Nähere Infos unter: (03847) 4307-207
Chris Krüger

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0

ALTEN- und PFLEGEHEIM

Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST

In guten Händen

BETREUTE WOHN - GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ

Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

www.wittich.de

WEMAG Menschen. Machen. Energie. www.wemag.com



Wir kommen mit unserem Infomobil zu Ihnen!

Sternberg,
Parkplatz Mecklenburgring
09:30 - 12:00 Uhr

15.08.2018 | 19.09.2018
17.10.2018 | 21.11.2018

Telefon: 0385 . 755-2755
Tourenplan: www.wemag.com/infomobil

UNSERE
NEUEN
TERMINE

Umzug – VLH-Beratungsstelle jetzt in Sternberg in der Kütiner Str. 11

Sie suchen eine Fachfrau, die Ihnen Ihre Einkommensteuererklärung erstellt und mit dem zuständigen Finanzamt kommuniziert, Förderungen und Zulagen beantragt und Ihren Steuerbescheid prüft? Dann ist die VLH-Beratungsstellenleiterin Tina Gerotzke die richtige Ansprechpartnerin für Sie. Außerdem berät Frau Gerotzke zu den steuerlichen Aspekten von Riester-Bonus und Wohn-Riester und stellt Freistellungsanträge für die Kapitalertragssteuer.

Endlich ist es so weit – der Lohnsteuerhilfverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V. (VLH) zieht an einen neuen Standort. Ab dem 06.08.2018 ist die von Tina Gerotzke geleitete Beratungsstelle in der Kütiner Str. 11 in Sternberg zu finden. Wie gewohnt, steht Ihnen Frau Gerotzke zu allen Einkommensteuerfragen als persönliche Ansprechpartnerin ganzjährig zur Verfügung.

„Ich bin gespannt, wie mein neues Büro ankommt und freue mich über die angenehme Arbeitsatmosphäre. Meinen zahlreichen Mitgliedern und deren entge-

gengebrachtes Vertrauen ist der Umzug in das neue und moderne Büro zu verdanken“, so Frau Gerotzke. Dank des Umzugs kann die Beratungsstelle sogar noch weitere Mitglieder aufnehmen. Willkommen sind Arbeitnehmer und Studenten, Beamte und (Klein-)Vermieter sowie Rentner und Pensionäre.

Die Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V. (VLH) ist Deutschlands größter Lohnsteuerhilfverein, mit rund 3.000 Beratungsstellen bundesweit. Seit 2014 leitet Frau Gerotzke eine Beratungsstelle in Sternberg.

„Ich stehe den Mitgliedern der VLH ganzjährig bei allen Fragen zur Einkommensteuer zur Verfügung und das ohne Zusatzkosten“, so Frau Gerotzke. Dafür zahlt das VLH-Mitglied nur einen jährlichen Mitgliedsbeitrag, der sich nach der Höhe der Einnahmen richtet: Wer wenig verdient, zahlt auch einen geringen Beitrag.

Sie haben noch Fragen? Frau Tina Gerotzke steht Ihnen in der Beratungsstelle in der Kütiner Str. 11 in Sternberg gerne von dienstags bis freitags zwischen



- Anzeige -

10.00 Uhr und 13.00 Uhr zur Verfügung – entweder vor Ort oder telefonisch unter 03847/54 99 840 bzw. via E-Mail: tina.gerotzke@vlh.de.

Der Lohnsteuerhilfverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V. (VLH) berät Mitglieder im Rahmen des § 4 Nr. 11 StBerG.

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Tina Gerotzke
Beratungsstellenleiterin
Kütiner Straße 11
19406 Sternberg
Tina.Gerotzke@vlh.de

☎ 03847 5499840



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Schulanfang

Den Schulstart leicht gemacht

Tipps zur Einschulung: Wie Eltern ihre Sprösslinge unterstützen können

(djd). Rückt der Tag der Einschulung näher, ist die Aufregung bei Kindern und Eltern groß. Schon Wochen im Voraus werden Ranzen und Sportbeutel ausgesucht, die Schultüte gebastelt, Stifte und andere Unterrichtsmaterialien besorgt. Damit der Start ins Schulleben einfach gelingt, sollten Eltern aber noch auf andere Dinge achten:

- Sicher zur Schule kommen: Zur Schule gehen will geübt sein. Erstklässler müssen lernen, wie sie sich richtig verhalten und worauf sie achten müssen. Daher sollten Eltern den Weg an verschiedenen Tagen mit ihrem Kind abgehen.
- In Ruhe frühstücken: Das Frühstück zu Hause ist eine wichtige Starthilfe in den Tag und sollte in Ruhe eingenommen werden. Untersuchungen haben gezeigt, dass Kinder, die morgens schon etwas essen und trinken, aufmerksamer und leistungsfähiger sind und nicht so schnell ermüden. Ernährungsexperten empfehlen eine Kombination aus Vollkorn- und Milchprodukten, Obst und Rohkost. Hat der Sprössling so früh keinen Hunger, sollte er zumindest ein Glas Milch, eine Tasse Kakao oder einen kleinen Joghurt zu sich nehmen.
- Pausensnack nicht vergessen: Gesunde Snacks in den Schulpausen sorgen beim Nachwuchs für den nötigen Energienachschub. Empfehlenswert sind etwa Gemüsesticks, Obst und ein Vollkornbrot mit Käse. Für die Leistungsfähigkeit ist es auch wichtig, dass die ABC-Schützen genügend trinken, am besten ungesüßten Tee, Saftschorlen oder Was-



Mit der Einschulung beginnt für die ABC-Schützen ein neuer Lebensabschnitt.

Foto: djd/Emil/famveldman-fotolia

ser. Gut transportieren lassen sich die Getränke beispielsweise in der Pausenflasche „Emil“. Die Mehrwegflasche ist aus geschmacksneutralem Glas gefertigt und steckt bruchstabil in einem stabilen, stoffbezogenen Thermobecher, der dafür sorgt, dass der Inhalt lange Zeit seine Temperatur hält. Im Gegensatz zu Behältern aus Kunststoff oder Aluminium enthält die Flasche keine Weichmacher oder schädlichen Lacke, die in das Getränk übergehen könnten. Unter www.emil-dieflasche.de kann der Trinkbehälter in vielen Designs bestellt werden.

- Auszeiten einplanen: Das konzentrierte Zuhören und lange Sitzen jeden Tag ist für die Schulanfänger anstrengend. Daher sollte man darauf achten, dass die Kinder rechtzeitig abends ins Bett kommen und auch am Nachmittag zum Ausruhen kommen und Zeit zum Erzählen und Spielen haben.

Hausaufgabenplatz einrichten: Das Schulkind benötigt einen ruhigen Hausaufgabenplatz ohne Störquellen und Ablenkungen. Gerade in den ersten Schulwochen ist es zudem sinnvoll, dass Eltern ihr Kind bei den Hausaufgaben begleiten und bei Bedarf Hilfestellungen geben.



ALLES ZUR EINSCHULUNG...



Wir laminieren auch Ihre Schulbücher!



**Haus * Hof
und Gartenmarkt**

**Ein Besuch lohnt immer.
Wir freuen uns auf Sie!**

Bahnhofstr. 15 · 19412 Brüel

Fon: 038483 279015

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00

Sa. 9.00 - 12.00

DHGH
Dienstleistungs- und
Handelsgesellschaft